

Pariser Tribune

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland

Amtsblatt der Stadt Halle und der Handelsregisterbehörde

Monatlicher Bezugspreis bei Zustellung ins Haus in Stadt und Land...

Einzelpreis 10 Pfl.

Halle Sonnabend, den 25 August 1928

Nummer 203

Die heutige Nummer umfaßt 20 Seiten

Der Pariser Ministerrat gegen Räumungsbesprechungen.

Ueber den gestern nachmittag abgehaltenen außerordentlichen Pariser Ministerrat wird gemeldet: Der Ministerrat war insonderheit einberufen worden, um die Einzelheiten der verschiedenen Zeremonien zu regeln...

Herzigen Verhandlung zwischen den Delegationsmitgliedern, d. h. England, Belgien und Frankreich, bilden.

Man erinnert sich bei dieser Gelegenheit, daß als Stresemann diese Frage in seiner Unterredung in Thoiry aufwarf, er zu versprechen gab, daß das Reich geneigt sei, gewisse Vorschläge zu machen...

Stresemann wird die Räumungsfrage aufwerfen.

Nach einer Meldung Berliner Blätter aus London, haben die deutschen Botschafter in London, Paris und Rom, und der deutsche Gesandte in Brüssel die Außenminister der betreffenden Länder am Donnerstag dahin verständigt, daß Dr. Stresemann gelegentlich der Unterzeichnung des Kelloggpatentes in Paris oder im Anschluß an diese Unterzeichnung, durch seinen Stellvertreter in Genf die Frage der Rheinlandräumung zur Sprache bringen wird.

Neues in Kürze.

Aus London wird gemeldet: Der Volkstagskommissioner B. wurde heute morgen um 3 1/2 Uhr aus dem französischen Gefängnis entlassen.

Die Reichsregierung veranfaßte gestern an Ehren der Interparlamentarischen Union im Besitz des Berliner Zoologischen Gartens ein Bankett, an dem über 1000 Personen, u. a. sämtliche in Berlin weilende Reichsminister...

Für den Volkstagsbesitzungsantrag der Kommunisten gegen den Bau von Panzerzügen und Kreuzern ist, wie die kommunistische 'Rote Fabrik' meldet, die erforderliche Unterstützung durch die Mitglieder der roten Organisationen im Reich bereits gesichert.

Eine kurz besuchte demokratische Versammlung in Berlin-Spandau nahm einstimmig eine Entschließung an für die Volkstagswahl gegen den Panzerzugbau.

In einer Vorstandssitzung des Berliner Mietervereins wurde mitgeteilt, vom Reichs-Kabinett sei die Verlängerung des Mietrechts bereits beschlossen worden.

Die Wirtschaftspartei hat für die Reichstagsdebatten den Antrag eingebracht auf allgemeine Revision der Gewerbesteuer.

Der Pariser 'Herald' meldet aus Moskau: In Moskau, Nikolai Komogorod und Kiew ist es zu Ausschreitungen der Menge gegen die russischen Gesandten gekommen...

Die Londoner 'Evening Times' meldet aus den in Kronstadt angelegenen Befestigungsanlagen von einer Unzufriedenheit der Angerufenen fünf Personen an einer Sabotageorganisation in der Flotte sprechen.

An der polnisch-litauischen Demarkationslinie hat wieder eine Schießerei zwischen litauischen Grenzpolizisten und polnischen Soldaten stattgefunden. Die polnischen Soldaten verließen die litauische Grenzlinie, so daß diese sich zurückziehen mußte.

Zur Ratstagung des Völkerbundes sind bis jetzt für 275 Delegationsmitglieder, einschließlich des Stützpersonals Unterkunftsräume gemietet worden. Allgemein rechnet man mit einer kurzen Dauer der Tagung.

Der Londoner 'Daily Express' meldet aus Irland, daß die Regierung die Dubliner Soldatenbolschewistische Proklamationen beschlagnahmt, die zu Demonstrationen auf Brücken, Kasernen und Staatsbauten aufforderten.

Der türkische Ministerpräsident Kemal Pascha hielt bei der Parade über die in die Wänder vorrückende Genosch eine In-Insprache: Es seien noch große Aufgaben zu lösen, bis die türkische Armee bereit und schlachtfähig wäre, in einem neuen Kampf der Mächte die nationale Größe der Türkei aufrechtzuerhalten.

'Daily Telegraph' meldet aus Washington: Der Präsident von Mexiko lehnte die Auszahlung von Entschädigungen an die während der letzten Unruhen wirtschaftlich geschädigten Arbeitsmarken ab.

Dr. Stresemann geht nicht nach Genf.

Das Gutachten der Herzje.

Der Reichsaußenminister Dr. Stresemann ist am Donnerstag von seinen drei Berliner Beratern unter Einziehung des Professors v. Archl, Heibelberg, vor Wiederannahme seiner beruflichen Tätigkeit unterbrocht worden.

Die Untersuchung hat ergeben, daß der Gesundheitszustand des Ministers noch nicht derartig ist, daß Rückfälle ausgeschlossen wären. Die Ärzte haben daher dem Minister die geplante Teilnahme an den Verhandlungen in Genf widerraten.

Das 'Berliner Tageblatt' meldet noch, daß Prof. Dr. Hermann Jondet, der Dr. Stresemann während seiner Erkrankung behandelt, den Reichsaußenminister auf dessen besonderen Wunsch, nach Paris begleiten werde.

Das 'Berliner Tageblatt' meldet noch, daß Prof. Dr. Hermann Jondet, der Dr. Stresemann während seiner Erkrankung behandelt, den Reichsaußenminister auf dessen besonderen Wunsch, nach Paris begleiten werde.

Längerer Urlaub nötig.

Die Ärzte haben dem Reichsaußenminister Dr. Stresemann geraten, nach der Unterzeichnung des Kelloggpatentes wieder einen längeren Erholungsurlaub zu nehmen, um seinen Gesundheitszustand zu kräftigen.

Französische Truppen meutern.

Die Pariser kommunistische 'Humanität' berichtet täglich von Meutereien und Gewerkschaftsvereinigungen der augenblicklich an Übungen eingesetzten Reservisten.

Im Reservistenlager von Bittsch protestieren die Reservisten gegen die Verhäu-

Genf bedauert.

Die Nachricht von dem Fernbleiben Dr. Stresemanns von der bevorstehenden Völkerbundtagung ist in maßgebenden Völkerbundkreisen mit größtem Bedauern aufgenommen worden, da mit seiner Anwesenheit in Genf nach der Unterzeichnung des Kelloggpatentes in Paris fast gerechnet worden war.

Der Reichskanzler statt Stresemann in Genf?

Reichsaußenminister Dr. Stresemann wird auf Grund der Untersuchung durch das Justizkollegium auf die Reise nach Genf verzichtet. Die Frage, wer nunmehr die deutsche Delegation in Genf führen soll, wird am Freitag in einer Kabinettsitzung behandelt werden.

Nach dem 'Berliner Tageblatt' hat Dr. Stresemann den Wunsch geäußert, daß der Reichskanzler Hermann Müller für einige Tage nach Genf ginge.

aktive Kameraden durch Aus-

klimmen der Internationale. Als ein aktiver Soldat während der Aushandlung ins Gefängnis geführt wurde, gegen sie vor das Gefängnis und setzten die Freilassung des Soldaten durch.

Vor Unruhen in Oesterreich?

Heimatwehren gegen Schußbund.

Die nachstehende Darstellung aus beinformierter Wiener Quelle verdient ganz besondere Beachtung im Zusammenhang mit der im vorliegenden Artikel geschilderten Lage in Südböhmen.

Aus Wien wird mitgeteilt:

Die langen Festwochen, die Wien und ganz Oesterreich gefeiert hat und die im Züngerbundesfest ihren Höhepunkt fanden, sind vorüber. Man stellt die Zahl der Fremden, die von ihnen herbeigekommen sind, immer noch sehr hoch an.

Dieser Blick in eine erfreulichere Zukunft kann aber die nächste Gegenwart nicht verzeihen machen. Und sie ist erübt genug.

Es gehört hierher auch zum Ablauf der österreichischen Politik, daß mit Herbstbeginn, wenn die Völkervertreter gekräftigt in die Bundeshauptstadt zurückkehren, die großen Kämpfe beginnen, deren nicht immer sehr erfreuliches Schauplatz der Boden des Wiener Parlamentes und des weitläufigen Landtages in den Bundesländern bilden, soweit nicht die Strafe für die Ausbringung der politischen Schaulustige herangezogen wird.

Es wäre eine Verfeinerung der Verfeinerungen, wenn man nicht sagen wollte, daß seit den vorjährigen Julirevolutionen in Wien die innerpolitische Lage in Oesterreich eine starke Ja-jugung erfahren hat. Die Heimatwehren, die in den Tagen der Unruhen ein entscheidendes Wort sprechen konnten, sind daran, ihre Wachtstellung intensiv auszubauen, um ein Gegen-gewicht gegenüber dem Republikanischen Schußbund zu schaffen.

Die Zahl der in eine Art Beträufeln auf beiden Seiten. Was bis zum 15. Juli 1927 in Oesterreich im geheimen und öffentlich abgelehnt geschah, die Bewaffnung von Schußformationen der Linken und Rechten, das spielt sich seit diesem Tage ganz offen ab.

Zu Beginn dieser Herbstkampagne der österreichischen Politik steht also eine besondere Wichtigkeit im Verhältnis der beiden Gruppen von Linken und Rechten. Die Gründe hierfür sind allerdings gewöhnlicher Art.

Die Regierung will parlamentarisch eine Reihe von Gesetzesvorlagen erlassen, darunter an erster Stelle eine Reform des Mietrechtes. Hier liegt aber in erster Linie die Gegenaktion der sozialdemokratischen Partei ein, die in der Aufrechterhaltung des Mietrechts in seiner heutigen Form ein wichtiges parteipolitisches Moment erblickt und erblicken muß, daß sich das Schicksal neuer Mietergesetze bisher bei allen Wahlen als entscheidender Programmpunkt vorausgehellt hatte und ihren Wählern gegenüber gerade in dieser Frage bis zum Neuesten verpflichtet ist.

Neues vom Jage

Eine eigenartige Geschichte.

Der Propst der Berliner Sommerfröhen handelt. Die im Januar gewählte Sommerfröhen-Frauen-Charlotte hat, wie vor kurzem berichtet wurde, durch ihre Prognose-Verhaltensweise gegen die Luna-Zentral-Vertriebsgesellschaft erhoben, weil ihr die Ansetzung des Preises von 1000 Mark verweigert wurde. Dieser Betrag hat jedoch ohne gerichtliche Entscheidung sein Ende gefunden, indem die Luna-Zentral-Vertriebsgesellschaft für ein freiwillig bezahltes und auch die bisher durch die Klagegegner erlittenen Kosten erstatet hat. Die Direktion hat aber auch dem Fräulein Daffy Saenger, die zunächst zur Sommerfröhen gewählt, gegen deren Wahl aber mit Erfolg Protest eingelegt war, den bereits an sie gezahlten Betrag von 1000 Mark zu zahlen (1).

„Graf Zeppelin“ und die „Ila“.

Ueber die Teilnahme des LZ 127 an der Herbst stattfindenden Internationalen Luftschiffahrt-Ausstellung (Ila) geben die verschiedenen Berichte ein verschiedenes Bild. Es ist gemeldet worden, daß Graf Zeppelin seine Pläne über die einzelnen Fahrten des „Graf Zeppelin“. So kann auch jetzt noch nicht gesagt werden, an welchem Tage das Luftschiff zur „Ila“ fahren wird. Es ist nicht einmal festgestellt, daß die Amerikaner dort vorher durchgeföhrt und erst nach der Rückkehr von Amerika die Ausstellung besucht werden wird. Die Nachricht, wonach der Informant für die „Ila“ in Friedrichshagen hergefahren werden soll, trifft nicht zu. Der von einem solchen Mann wird durch einen Briefwechsel mit dem Schiff in Berlin erfolgen.

Hugo Stinnes junior schwer belastet.

In der Kriegsanwaltschaftliche Untersuchung sind nach dem Bericht der Berliner Untersuchungsbehörde übergeführt worden. Durch die Aussagen der jetzt verhafteten Personen soll Hugo Stinnes junior sehr schwer belastet sein. Es soll angeblich so zu sein, daß er an der Verhaftung der Berliner Untersuchungsbüro und bei den zuständigen Behörden anzuwenden, beteiligt war, daß er ferner die Waldowischen Geschäfte finanziert und seinen Geschäftsführer mit der Durchführung der Berliner Untersuchungsbehörde beauftragt hat. Hugo Stinnes war vor mehreren Wochen, kurz nach der Verhaftung seines früheren Geschäftsführers von Waldow, ins Ausland gereist. Wie es heißt, soll er heute noch nach Hamburg zurückgekehrt sein. Hugo Stinnes' jüngerer Sohn, der in Hamburg eingetroffen ist.

Diphtherie in einem Hamburger Kinderheim

Drei Kinder gestorben. In einem Hamburger Kinderanstalt sind vor zwölf Tagen mehrere Kinder an Diphtherie erkrankt. Das Heim wurde sofort geschlossen und sieben erkrankte Kinder dem Krankenhaus angeheftet. Von ihnen sind inzwischen drei gestorben.

Für 900 000 Mark Wechsel Carbones beschlagnahmt.

Zu der Verhaftung des Bankiers Carbones erfahren wir folgendes: Kriminalkommissar Winter beschlagnahmt in den Räumen des Berliner Finanzrats Dr. Wolff sechs von Carbones angelegte Wechsel der Völklinger Spar- und Leihkasse, die über insgesamt 900 000 Mark laufen. Justizrat Dr. Wolff war Geschäftsführer der von Carbones in Berlin gegründeten Gesellschaft. Der Schaden, den die Völklinger Sparkasse erlitten hat, ist durch das schnelle Eingreifen der Berliner Kriminalpolizei wesentlich verringert worden.

Bootsunglück in der Elbmündung.

Drei Schüler ertrunken. Die Segelschiff „Altehat“, mit der drei etwa 18 Jahre alte Schüler aus Bremen sich auf der Rückfahrt von Hamburg nach Bremen befanden, wurde von Curhavener Fischern in der Elbmündung bei der Blödenplate gelunten aufgefunden. Das Schiffsboot der drei Jünglinge ist ungenügend Man bestreitet jedoch, daß sie ertrunken sind. Eine Untersuchung ist eingeleitet.

50 000 Reichsmark unterfahndet.

Nach Untersuchung von etwa 50 000 RM. wurde der Hauptbuchhalter der Hamburger Aktiendeckungsgesellschaft beschlagnahmt. Mit dem unterfahndeten Gelde hatte er unter anderem Namen eine Automobil-Gesellschaft in Berlin gegründet. Die Ermittlung von Restriktionen konnte von der geliebtesten Firma beschlagnahmt werden.

Eine Waffelherde an drei Schieren.

Umweil Raft am Salspitzchen Meer sind nach einer Meldung aus Moskau ein aus Wollow kommender Personengruppe in eine Waffelherde von Restriktionen angebracht. Drei Waffelherde wurden schwer, zwölf leicht verletzt.

Das Fernleit-Zielfschiff.

Ein technisches Wunderwerk der deutschen Marine.

Ende dieses Monats findet von Wilhelmshaven aus eine außerordentlich interessante Marineübung statt, bei der das neueste technische Werk, das Fernleit-Zielfschiff, das alte Kreuzschiff „Säbringen“, Verwendung finden wird. In Amerika und Kanada hatte man schon vor längerer Zeit den Versuch unternommen, an Stelle der unbeweglichen Zielfschiffe alte, ausgediente Großkampfschiffe für die Beschießungen der Flotten zu verwenden, die selbst in höchst bedinglich, den Beschießungen eine dem Kreuzschiff sehr ähnliche Grundröße gab. England geht jetzt daran, ein altes Großkampfschiff für diese Zwecke umzugestalten und hat in Betracht genommen, Schiff mit einer Fernleit Antenne zu versehen. Die deutsche Marine hat nun das alte Kreuzschiff „Säbringen“ mit relativ einfachen und geringen Mitteln für ihre Zwecke ausgebaut. Die „Säbringen“ hat die Panzerung und die Aufbauten behält, und ähnlich ist nichts darauf schließen, daß das außer Dienst gestellte Schiff in seinem Innern eine technische Anlage erhalten hat, die es ermöglicht, über größere Entfernungen den Feind zu vernichten und die Aufbauten in höchster Geschwindigkeit zu regieren. Auf dem Deck der „Säbringen“ befindet sich eine einfache Antenneanlage, die die Besätze des Zielfschiffes aufnimmt und weiterleitet. Die Aufbauten des Zielfschiffes werden durch Abstrahlung der Wellen in die Wassertrumpfen für die Feind umarbeiten vollkommen automatisch, die Steuerung erfolgt ebenfalls auf drahtlosem Wege von dem Zielfschiff aus. Durch die Übertragung der Wellen kann das Zielfschiff seinen Kurs beliebig wechseln, die Maßnahmen werden in derselben Weise.

Paris plant unterirdische Boulevards.

Die Verkehrsnot in den Großstädten.

Jeder Kilometer unterirdischer Boulevards auf ungefähre 35 Millionen Francs, also mehrere Millionen Mark, stellen würde. Die Kosten wären in diesem Falle deswegen höher, da die unterirdischen Boulevards noch unter den Anlagen der U-Bahn verlaufen zu liegen kommen müßten und außerdem auch die Ausstattung dieser Straßen sehr kostspielig sei. Immer mehr sieht man ein, wie wichtig die Göttinger Baubehörde war, die wohl heute das vornehmlichste Verkehrsbedürfnis der Göttinger Bevölkerung ist. Hierunter befindet sich nämlich ein ebenso großes unterirdisches wie oberirdisches Straßennetz. Hierunter befindet sich die ganze Verkehrsverhältnisse mit den unterirdischen Boulevards, die als Göttinger Boulevards, die auch durch elektrische Straßenbahnen. Dadurch belästigt kein langsam fahrendes Kraftfahrzeug oder Fußgänger den Verkehr auf den eigentlichen Straßen, die ausschließlich Personenfahrzeugen und Fußgängern zur Verfügung stehen. Eher ist die Anlage dieses Systems unterirdischer Straßen mit riesigen Kosten verbunden gewesen, besonders, wenn man bedenkt, daß selbst Zugbrücken im Stadtbereich der Verkehrsnetze bestehen. Allerdings können die europäischen Städte nicht von den Erfahrungen in Göttingen lernen, da eine beratige Anlage schon begonnen werden muß, wenn die Stadt noch verhältnismäßig klein ist. So werden wir uns hier in allen Europa eben weiter mit unterer Verkehrsnot abplagen müssen, ohne maßgeblich ausreichende Absichten schaffen zu können. Und die Stadtbüro müssen nach wie vor auf neue Mittel und Wege fassen.

Eine Erklärung des Bürgermeisters von St. Ingbert.

Diplomatenverfahren gegen den Bürgermeister? Das Bürgermeisteramt von St. Ingbert tritt mit einer verlaululierten Erklärung an die Öffentlichkeit, worin ausgegeben wird, daß die Kreditgewährung des Finanzrats Bürgermeisteramt unter Umständlichkeiten etwa 30 Millionen Reichsmark beträgt. Kreditlimitierungen in diesem Ausmaße seien nur dadurch möglich gewesen, daß Geldmitteln des Spargebietes beträchtliche Geldmittel den Sparvereinsten zur Verfügung stellen, ohne sich zu vergrößern, daß die für eine Darlehnsaufnahme der Gemeinderat aber gemündlichter Entscheidungen noch Gebungen und Statuten erforderlichen Unterlagen vorhanden sind. In der geführten Sitzung der Finanzkommission wurde dem Bürgermeister Dr. Kempf vorgeworfen, daß er 2 Millionen Mark noch hätte retten können. In der Stadtbüroverhandlung am 11. August 1911 hat er sich gegen den Bürgermeister beantragt werden.

Eine Irrenklinik besitzt eine Passantin in den Hals.

Gestern mittags ereignete sich in Rommes bei Berlin am Bahnhofsgegend Wilhelmsstraße ein Verbrechen. Die 34jährige Anna Berg aus der Mühlentstraße, die erst kürzlich als Geistes Kranke in die Irrenklinik entlassen war, sprang plötzlich einer Mannsrau auf den Rücken und riß ihr das Kleid herunter. Sie kammerzte sich die eufelst aufsteigende Frau und verletzten sie in den Hals. Eine Verwundete der Berg riß die Irrenklinik von ihrem Opfer zurück. Sie wurde auf die Polizeiwache gebracht.

Stapelau des Motorschiffes „Magdalena“.

Auf der Schiffsahrt in Danziga ist das für die Mittelmeerfahrt bestimmte Passagier-

schiff, in der der Befehl von dem Begleitschiff ausgeht, abgehoppelt, und die „Säbringen“ vermag sogar automatisch ihre Fahrt zu unterbrechen und selbstständig einen ganz bestimmten Kurs einzuschlagen.

Da nun von vornherein mit der Möglichkeit gerechnet werden muß, daß durch einen Treffer auf den Deck die Munitionsladung zerstört werden kann, hat man eine Vorrichtung eingebaut, die beim Eintreten dieser Möglichkeit automatisch eine

zweite Antenne aus dem Schiffsinnern emporkommen

läßt, so daß wenige Augenblicke später die funktentelegraphische Verbindung zwischen dem Zielfschiff und der „Säbringen“ wieder hergestellt ist. Sollte auch diese Antenne von einem Treffer zerstört werden, dann feuert die menschenleere „Säbringen“ zwei rote Raketen selbständig ab, die ganze Munitionsladung durch einen Automaten gekoppelt und das Zielfschiff dreht. Dann können die Zeichen des Begleitschiffes an Bord gehen, den Schaden ausbessern, so daß in nicht allzu langer Zeit das Fernleit-Zielfschiff wieder verwendungsbereit ist.

Bei den Beschießungen auf die Gefahr besteht, daß durch einen schweren Treffer die Panzerung aufgeworfen wird und Wasser in das Schiff eindringt, hat man die Schotten der „Säbringen“ mit besonderen Vorrichtungen versehen und außerdem erhebliche Massen von Holz in den unter Deck gelegenen Räumen angebracht, das im Sinken des Schiffes nicht zu befürchten ist. Die „Säbringen“ kann selbst bei einer sehr ernstlichen Beschädigung schwimmfähig halten und in den nächsten Tagen geflochten werden.

Ein fälscherischer Diplomat beim Baden ertrunken.

Der Geländeschiff des Freizeitsportklub in Rom angeheftet ist gestern nachmittags in Varnemünde beim Baden vor den Augen seiner Freunde verunglückt und hat vermutlich den Tod in den Wellen gefunden. Der Mann hatte sich, obgleich er nicht schwimmen konnte, eine 150 Meter weit ins Meer hinausgeworfen. Der Ertrunkene befand sich zurzeit auf einer Weltreise. Die Leiche konnte nicht geborgen werden.

Die Atlantik-Flieger sind auf Grönland gesichtet worden.

Die Bemerkung von Grönland hat am Donnerstagmittag von dem Inspektor von Südrönland ein Telegramm erhalten, wonach die Atlantikflieger Hessel und Gramer über Grönland gesichtet worden sind. Das Telegramm lautet:

„Machine sowohl in Fischenfiet wie in Nischenfiet zweifelsfrei gesichtet. Beobachtete Maschine Sonntagmorgen 10.30 Uhr in großer Höhe nordnordwestlich fliegend und über Fischenfiet verfliegen. Besatzung deutlich erkennbar, luftigen Gelände mit gelbem Beschlag. Später verfliegen Maschine langsam ostwärts.“

Auf Grund dieser Mitteilungen werden sofort zwei Motorboote die Suche nach den Fliegern aufnehmen. Fischenfiet wird in dem Telegramm als auf einem Punkt 69.05 Grad nördlicher Breite und 59.1 Grad östlicher Länge angegeben, während Nischenfiet in unmittelbarer Nähe liegt.

Das goldene Verdienstkreuz für einen verunglückten Deanling.

Dem verunglückten und von einem deutschen Dampfer geretteten polnischen Deanlingern Jankowski und Kowalski ist nach ihrer Rückkehr nach Warschau vom Kriegsministerium das goldene Verdienstkreuz verliehen worden.

Die erste Hinrichtung durch Fallbeil in Marokko.

In Marokko wurde am Donnerstag das Fallbeil zum ersten Male nach der Hinrichtung von zwei Marren benutzt, die eine französische Familie ermordet hatten. Die Hinrichtung erfolgte auf einem öffentlichen Platz in Casablanca in Anwesenheit einer großen Menschenmenge.

Ein Reiseauto verunglückt.

Zwei Tote, zehn Schwerverletzte. Nach Meldungen aus Madrid führte in der Nähe von Toledo ein mit 12 Personen besetztes Reiseauto um, wobei einer Reisende getötet und die übrigen schwer verletzt wurden.

Schweres Erdbeben in Persien.

Nach einer telegraphischen Meldung aus Teheran wurde die Gegend von Sabagwar, Nischapur und Schirvan Mittsommerabend von einem schweren Erdbeben heimgesucht. Nach den bisherigen Berichten sollen fünf Menschenleben zu beklagen. Die Zahl der Verwundeten ist beträchtlich. Einzelheiten über den angerichteten Sachschaden sind noch aus.

Der kanadische Pacific-Express überfährt einen Kraftwagen.

Wie aus Quebec gemeldet wird, ist ein Personen-Kraftwagen, der infolge eines Motorschadens an einer Bahnhöfereinfahrt in der Nähe Quebecs stehen geblieben war, von dem kanadischen Pacific-Express überfahren worden. Sämtliche Insassen des Kraftwagens wurden getötet.

Zehn Personen durch einen Amokläufer getötet.

In Fairfield in Kalifornien sind zehn Personen durch einen einseitigen Amokläufer getötet worden. Der Chinese feuerte blindlings um sich und erschlug zunächst eine fünfköpfige Familie und löcherte nach weiteren fünf Personen. Daran schwang er sich an ein Auto und fuhr davon.

Deutscher Dampfer an britische Retter.

Der Gouverneur von Gibraltar, Oberst Davies, hat im Auftrag der britischen Regierung dem Kapitän, den Offizieren und der Besatzung des britischen Rettungs dampfers den Dank für ihren bei der Rettung der Besatzung des deutschen Dampfers „Eberfeld“ bewiesenen Opfermut ausgesprochen.

Doppelmord mit einem Futterkammer.

In dem Dorfe Leuten in Schlesien wurde ein 40-jähriges Ehepaar gestern mittags in seiner Wohnung ermordet aufgefunden. Als Täter ermittelte man den in dem Hause als landwirtschaftlicher Arbeiter beschäftigten 19-jährigen Fährerergesellen Richard Schwäpel, der die alten Leute nach einem Streit mit einem Futterkammer erschlugen hat. Der Mörder, ein geisteskrankes, aber 14-jähriger Mensch, hat die Tat eingestanden.

Flugsieger Moskau - Berlin verunglückt.

Ein Flugsieger der Dornier, das sich auf dem Flug von Moskau nach Berlin befand und mit seinem Start in Wiga umsetzt der Station Moskau auf einer unflughafen Stelle aufland und überfliegen sich dabei. Die Insassen wurden verletzt.

Die Heberischwemmungen in China. Nach einer Meldung aus Schanghai sind bei den Heberischwemmungen in der Provinz Schantung 1800 Personen ertrunken, 32 000 Häuser wurden durch die Fluten zerstört.

a Stück 20 Pfg.



Hermann Weise, Halle a. S.

Meine Spezialmarke: 50 Stück 9.50 Mk., franko Zusendung bei 100 Stück

Delitzscher Straße 93

Wahlhalle
Dr. A. Kleinbaum
Anfang 20 Uhr
Letzte 8 Tage!
Der Trumpf 1920
Original-Variete-
Revue

Die große Parade
25 artistische
Bilder.
50 Minuten im Wald!
Gewöhnl. Preise
ab 60 Pfg.

MODERNE THEATER
3 Trümper 3
in einem
Spielplan!
12 Radmannhoff 12
Geschw. Delvitz
Georg Fr. Rogge
Gewöhnl. Preise.
In Küche
und Keller.
Nach 4. Vorstellung:
Tanz mit Teufel.

Auswärtige Theater
Reues Theater
in Leipzig
Sonntag 25. Aug., 19.00
Die Meistersinger
von Nürnberg
Miles Theater
in Leipzig
Sonntag 25. Aug., 20.00
Die Fledermaus
Reues Operetten-
theater in Leipzig
Sonntag 25. Aug., 20.00
Der Jägersitz

Hofjäger.
Heute Freitag
abend
Garten-
Konzert

Bergschenke.
Perle d. Saaleales
Jeden
Sonabend
nachmitt.
Konzert
Eintritt frei!

Harmoniums
kauft man bei
Klauer-
Händler
Waisenstraße 1 K.

Wirsberg im Fichtelgeb. (Station
Neuenmarkt).
Hotel Hubertus
Ruhig u. staubfrei im Walde gelegen, für
Vereinsausflüge besonders geeignet. Aus-
gezeichnete Biere u. Weine. Vortztlg. Küche.
Tel. Neuenmarkt 39. Bes. H. Kießling.

Gefungener Schlaf

im guten Bett

7 **Wochenendfahrt**
der „Saale-Zeitung“

Metallbettstellen mit
Patentmatten M. 15.-
19.- 21.- 24.- 27.- 29.-
31.- 33.- 36.-
Holzbettstellen M. 23.-
29.- 35.- 42.- 44.-
Kinderbettstellen aus
Eisen M. 30.- 35.- 42.-
44.- 46.-
Kinderbettstellen aus
Eisen M. 18.- 22.- 24.-
26.-
Aufgematratzen
3teil. mit Kell. M. 15.-16.50
22.- 25.- 28.- 34.- 38.-
40.- 46.- 52.-
einfache Ausf. M. 12.-
Echte Patentmatt.
M. 20.- 25.- 29.-

und gute Betten
kaufen Sie gerade bei mir
sehr vorteilhaft!

Chaiselouques M. 32.- 36.- 40.- 45.- 50.- 55.- 58.- usw.
Bettchaiselouques M. 95.- 115.- 125.- 140.-
Steppdecken M. 10.75 13.50 17.50 20.- 21.- 24.- 29.- 32.-
Daunendecken M. 55.- 65.- 70.- 80.- 88.- 95.- 98.-
Nachtschränke - Schränke - Schlafzimmer
zu erstaunlich billigen Preisen.

Fetterbetten mit guter Füllung:

Oberbett	M. 13.50	19.50	29.-	38.-	47.-
Unterbett	M. 13.-	16.-	26.-	32.-	42.-
2 Kopfkissen	M. 8.-	11.50	17.-	21.-	26.-
pro Stand	Rm. 34.50	47.-	72.-	91.-	118.-

Bettfedern M. 0.90 1.40 2.50 3.25 4.-
Halbdannen M. 4.50 5.- 6.- 7.- 8.-
Dreierfedern M. 10.- 11.- 13.-
Reine Daunen M. 7.75 12.50 15.- 18.-
Inletts und Dreile von den einfachsten Ausstattungen bis zu
den feinsten Indanthrenarbeiten.
Daunendecken werden neu angefertigt bezw. auf-
gearbeitet.
Entgegenkommende Zahlungsbedingungen.
Anfuhr nach auswärt. durch eigenes Auto ohne Transport-
beschädigung.

Neueste Bettfedereinigung

übertrifft
alles bisher Dagewesene an Gründlichkeit u. Leistungsfähigkeit
Jedertzt in Betrieb Abholen und Zubringen kostenfrei.

Bettenhaus Bruno Paris

Kleine Ulrichstr. 2, Eingang Kanzlei-gasse, 2 Minut. vom Markt

Die Leser blätzen sich
und ihrem Mütt, wenn sie sich
bei Einkäufen
auf ihre Zeitung beziehen. Wir bitten unsere
Abonnenten darum

Feuerwerk im Seebad Seeburg

find. morg. Sonnabend
dem 25. August stat.
(nurbeigünst. Witterung)
Abends 7 u. 9 z

Zur Stadt des Bauernführers..

Diesmal gehts zur Stadt des großen
Bauernführers Thomas Müntzer, zur
Stadt heimlich verschwiegener Winkel
und historischer Romantik -

nach Stolberg! ..

Es wird, wie immer, schön werden!

7 Wochenendfahrt der „Saale-Zeitung“

Tre-
punkt: Hauptbahnhof Halle 5.45 Uhr
(Abfahrt 6.07 Uhr)
Programme und Karten in
unseren Geschäftsstellen:
Kleinschmieden 6 neben der Engel-
Apotheke;
Rannische Straße 10 und
Waisenhausring 1b.

**Seifbo
Rinnlöfen**
Inventarable
Kupferröfen
Stoffwände
Wasserkessel
Gör. Olmer
Gr. Markt 24

Zur Ausführung von
Malerarbeiten
empfiehlt sich
W. Kellermann
Fennar 22946 - Malermeister - Seebener Str. 21
Trothaer Straße 57 - Gegründet 1913

**Stempel-
Pfausch**
Gr. Nikolaistr. 6
Fennarstr. 236/68

Zwangsvollstreckung.

Sonabend, 25. August 1928, vorm. 11 Uhr,
versteigere ich in Mümmendorf, Gohlhof zum
Güterlot, öffentlich meistbietend gegen Bar:
1 Mitter-Steigfließ, 1 Bahndamm, 1 Beden-
regal, 1 Gießkanne, 34 Eimer, 1 Schrot-
mühl, 1 Sofa, 1 Granittopf und 1
Zehrentisch.
Mümmendorf, Obergerichtsbezirksrichter,
Tel. 215 92.

Zwangsvollstreckung.

Sonabend, 25. August 1928, vorm. 10 Uhr,
versteigere ich in Halle, Breitenberg 13,
öffentlich meistbietend gegen Bar:
1 Mäntel, 1 Büchergesamt, 1 Büchert,
1 Zehrentisch, 1 Barometer, 1 3-Röhren-
radionapparat, 22 Liter, 1 Schrot-
mühl, 1 Sofa, 1 Granittopf und 1
Zehrentisch.
Halle, Obergerichtsbezirksrichter.

Zwangsvollstreckung.

Sonabend, 25. August 1928, vorm. 10 Uhr,
versteigere ich in Dornitz, Gohlhof 3, weichen
Wohlf. öffentlich meistbietend gegen Bar:
2 Büchertische, 2 Herrschäftel, 2 Stuhl-
uhren, 2 Ausschäftel, 2 Zehrentisch, 1
Zehrentisch, 10 Büchertisch, 2 Zehrentisch,
2 Mitterbüchertische mit Spiegel,
2 Mitterbüchertische mit Spiegel,
2 Mitterbüchertische mit Spiegel,
2 Mitterbüchertische mit Spiegel.
Mümmendorf, Obergerichtsbezirksrichter.

**Dalbore, gute
Schubfentei**
empfiehlt
H. Schnee Nachf.
Große Steinstraße 84.

Das neue
**Triumph-
Motorrad**
steuer- und
führerscheinfrei
jetzt sofort lieferbar
Alleinvertreter:
Paul Krause,
Gelestraße 39

Zwangsvollstreckung.

Versteigert wird am 4. September
1928, vormittags 10 Uhr, hier,
Breitenberg 13, Zimmer 45, das
Grundstück des offenen Handelsgesell-
schaftsfirmen Otto & Co. in Halle a. S.
Gemarkung Halle; Flurstück: Kartens-
blatt Nr. 2, Parzelle Nr. 8645/15;
Grundbesitzunterlage Artikel 436/3;
Grundbesitzunterlage Nr. 5473; Wirt-
schaftsart: Acker- und Garte-; Wohnaus-
bauwert: 340 000 RM.; Grundstückswert
340 000 RM.; Zugleich hat die Ge-
neralversammlung in dem Gesell-
schaftsvertrag a) entsprechend der
Minderheitszahl; b) die Bestim-
mungen über die Höhe und die Ein-
teilung des Grundkapitals sowie die
Art der Aktien (§ 5), die Bestim-
mungen über die Vergütung an den Auf-
sichtsrat (§§ 21 und 33c), und die Be-
stimmungen über die Hinterlegung
der Aktien (§ 25); c) getriden die
Bestimmungen über Vorzugs-
aktien. - Hierzu wird veröffentlicht:
Die Kapitalerhöhung wird erreicht
durch Umanwandlung der Bisher je auf
1 RM. lautenden 40 000 Vorzugs-
aktien in Namensaktien, je von
100 RM. Nennwert; der Ausgabe-
kurs ist 100 Pfg.

Zwangsvollstreckung.

888: - **Fugerefer Halle, Aktien-
gesellschaft, in Halle a. S.** - Die Ge-
neralversammlung vom 3. August
1928 hat unter entsprechender Ver-
änderung des § 2 des Gesellschaftsver-
trages zum Gegenstand des Unter-
nehmens gemacht: die Errichtung und
den Betrieb von Flugplatzanlagen
nordöstlich in Halle und in der Um-
gebung von Halle zur Förderung des
Flugwesens und des öffentlichen Luft-
verkehrs. Zugleich ist in dem Ge-
sellschaftsvertrag entsprechend der
Minderheitszahl getriden worden die Be-
stimmungen über die Zusammenfün-
gung des Aufsichtsrates (§ 7) und

Zwangsvollstreckung.

Sonabend, 25. August 1928, vorm. 10 Uhr,
versteigere ich in Halle, Breitenberg 13,
öffentlich meistbietend gegen Bar:
1 Mäntel, 1 Büchergesamt, 1 Büchert,
1 Zehrentisch, 1 Barometer, 1 3-Röhren-
radionapparat, 22 Liter, 1 Schrot-
mühl, 1 Sofa, 1 Granittopf und 1
Zehrentisch.
Halle, Obergerichtsbezirksrichter.

über die Gegenstände der Beschlu-
fassung der Generalversammlung
(S. 14).
B 928: - **Sänger Quartett-Verein,
Gesellschaft in bester. Halle a. S.** -
Friedrich Carl Jochner ist nicht
mehr Gesellschafter.

B 469: - **Gesellschaft Branntwein,
Gesellschaft in bester. Halle, in Halle
a. S.** Die Vertretungsbefugnis des Liquidators ist
beendet.
A 3: - **Karl Breitkopf, Halle a. S.**
- Die Gesellschaft ist aufgelöst. Karl
Breitkopf ist alleiniger der Firma.
Die Profuta des Kurt Wittig ist
erzogen.

420: - **Georg Gebhardt & Co.,
Halle a. S. Offene Handelsgesellschaft.**
- Die Gesellschaft hat am 1. Januar
1928 begonnen. Persönlich haftende
Gesellschafter sind der Kaufmann Max
Schumann und die Frau Elisabeth
Schumann, beide in Halle a. S. Zur
Vertretung der Gesellschaft ist jeder
Gesellschafter ermächtigt; bei Han-
delswerten von 2000 RM. an sind je
zwei Gesellschafter zur gemeinsamen
Vertretung befugt.

973: - **E. Menckel, Leutzschenthal.**
- An Karl Staufenbiel sowie an
Dr. Hans Konrad Kießer (Leutzschenthal)
ist Gesamtprofuta erteilt. Sie
vertreten die Firma in Gemeinschaft
mit einem anderen Gesamtprofutar.
3339: - **Reimer & Kugel, Halle a. S.**
- Die Gesellschaft ist aufgelöst. Bruno
Reimer ist alleiniger der Firma.
3431: - **Hans Kofferbau Janowitz &
Co., Ronnberg, Halle a. S.**
- Die Firma ist geändert in Hans
Kofferbau, Leo Janowitz. Die Gesell-
schaft ist aufgelöst. Der bisherige Ge-
sellschafter Leo Janowitz ist alleiniger
Inhaber der Firma.

3840: - **Paul & Kühner, Halle a. S.**
- Die Gesellschaft ist aufgelöst. Paul
Kühner ist alleiniger der Firma.
2419: - **Hans & Hub, Selmer,
Großdörfen, und Kartonnenfabrik,
Halle a. S.** - Die Firma ist
infolge Uebertragung auf die Große
Druckerei „Gajumer“, Gesellschaft mit
beschränkter Haftung, Halle a. S., hier
zur Auflösung gekommen.

Folgende Firmen sind gelöscht
worden:
A 2268: **Hahn & Lange, Halle a. S.**
A 2701: **Hahn & Engel, Halle a. S.**
A 3795: **Wulfhan Hildebrandt, Halle
a. S., Halle a. S.**

Das neue
**Triumph-
Motorrad**
steuer- und
führerscheinfrei
jetzt sofort lieferbar
Alleinvertreter:
Paul Krause,
Gelestraße 39

B 161: **Salamander-Gesellschaft,
Halle a. S.** - Die Gesellschaft ist
aufgelöst. Inhaber Richard Krause,
Halle a. S.

Folgende Firmen sind von Amts
wegen gelöscht worden:
A 2082: **Hermann Fenne in Dies-
tau.**
A 3632: **W. & R. Herzlich, Halle
a. S., Halle a. S.**

Zwangsvollstreckung.

Versteigert wird am 4. September
1928, vormittags 10 Uhr, hier,
Breitenberg 13, Zimmer 45, das
Grundstück des offenen Handelsgesell-
schaftsfirmen Otto & Co. in Halle a. S.
Gemarkung Halle; Flurstück: Kartens-
blatt Nr. 2, Parzelle Nr. 8645/15;
Grundbesitzunterlage Artikel 436/3;
Grundbesitzunterlage Nr. 5473; Wirt-
schaftsart: Acker- und Garte-; Wohnaus-
bauwert: 340 000 RM.; Grundstückswert
340 000 RM.; Zugleich hat die Ge-
neralversammlung in dem Gesell-
schaftsvertrag a) entsprechend der
Minderheitszahl; b) die Bestim-
mungen über die Höhe und die Ein-
teilung des Grundkapitals sowie die
Art der Aktien (§ 5), die Bestim-
mungen über die Vergütung an den Auf-
sichtsrat (§§ 21 und 33c), und die Be-
stimmungen über die Hinterlegung
der Aktien (§ 25); c) getriden die
Bestimmungen über Vorzugs-
aktien. - Hierzu wird veröffentlicht:
Die Kapitalerhöhung wird erreicht
durch Umanwandlung der Bisher je auf
1 RM. lautenden 40 000 Vorzugs-
aktien in Namensaktien, je von
100 RM. Nennwert; der Ausgabe-
kurs ist 100 Pfg.

Zwangsvollstreckung.

888: - **Fugerefer Halle, Aktien-
gesellschaft, in Halle a. S.** - Die Ge-
neralversammlung vom 3. August
1928 hat unter entsprechender Ver-
änderung des § 2 des Gesellschaftsver-
trages zum Gegenstand des Unter-
nehmens gemacht: die Errichtung und
den Betrieb von Flugplatzanlagen
nordöstlich in Halle und in der Um-
gebung von Halle zur Förderung des
Flugwesens und des öffentlichen Luft-
verkehrs. Zugleich ist in dem Ge-
sellschaftsvertrag entsprechend der
Minderheitszahl getriden worden die Be-
stimmungen über die Zusammenfün-
gung des Aufsichtsrates (§ 7) und

Zwangsvollstreckung.

Sonabend, 25. August 1928, vorm. 10 Uhr,
versteigere ich in Halle, Breitenberg 13,
öffentlich meistbietend gegen Bar:
1 Mäntel, 1 Büchergesamt, 1 Büchert,
1 Zehrentisch, 1 Barometer, 1 3-Röhren-
radionapparat, 22 Liter, 1 Schrot-
mühl, 1 Sofa, 1 Granittopf und 1
Zehrentisch.
Halle, Obergerichtsbezirksrichter.

Glockenbutter

die beste 1/2-Pfund-Stück **1.15**

Falsch-
frische **Molkereibutter** **1.00**
1/2-Pfund-Stück

Falsch-
frische **Schweizerkäse** **40**
Pfg.

Butterhandlung zu den 3 Glocken

G. m. b. H.

Monatlicher Bezugspreis durch Boten 2.00 RM., durch Hausbesucher ohne Beleg 2.00 RM., Anzugspreis 4.00 RM., die schmelzende Kolonialware, 1.25 RM., die Restmenge.



Raus der Stadt Halle

Ruhmloses Ende.

Die Rekrutierung hatte die Straße entlang... Straßensprecher häuften danach den Müll an den Bordsteinen...

Es endet der einstmalige Bewundernde sein Dasein im Steinbruch am Landrain, die Stätte, wo Schmitz abgeben werden kann...

Eine kleine Drehung zurück.

Die holländischen Lebensmittelfachverständigen haben die statistische Amt der Stadt Halle nach dem Stande vom 22. August 1928 auf der Grundlage der fünfjährigen Normalfamilie...

Hauptbahnhof Halle.

Einen „billigen“ Kauf machte ein Einwohnerraus aus Köthen. Er hatte in Halle gekaufte Güter zum Gebot, doch gab sich zum Bahnhof in den Korb...

Köhnen auf dem Großen Berlin.

Große Freude erregten gestern bei den Köhnen große Köhnen, die auf den Großen Berlin gerollt wurden. Bald war eine ganze Herde Köhnen beisammen...

Und bei den Köhnen, da ging ein Rätselraten los. Sollen Kofel gelegt werden? Was mag es nun werden? Frau Müller, Frau Schulze, Frau Lehmann fanden beisammen...

Neuerwerbungen der Universitäts-Bibliothek.

Diese Bücher stehen vom 27. August bis 1. September im Lesesaal aus: J. C. Lohkamp: Manuel du bibliophile francais 1470-1920...

Tumblerbasen.

Wie uns der Evangelisch-Soziale Arbeiterbund mitteilt, werden in der Woche vom 20. August bis 1. September folgende Spiele von den Hausmannstischen geboten:

Ehung.

Auf der Urmacher-Reichstube in Magdeburg über die wir berichtet haben, wurde der frühere Köpfige des Zentralverbandes der deutschen Urmacher, Herr Walter Duxentin...

Männer und Mieschen.

Hänschen hat von der Mutter ein großes, dickes Hosenbrot bekommen und nicht befragt auf die Straße. Unten auf der Türschwelle liegen des Nachbars Männer, der Dadel, und Mieschen...

Der kleine Mann gibt gern ab. So legt er sich denn neben Männer und Mieschen, bedeckt Kränzen von seinem Hosenbrot und wirft sie auf die Erde...

Schulstest des Reformrealgymnasiums. Das hiesige Reformrealgymnasium hielt gestern in Neugogora, wie alljährlich, sein diesjähriges Schulstest ab...

sprache an die Schüler. Er mahnte sie, die Beispiele Jahns nachzuahmen. Seine Worte klangen in der Wohnung an die Jugend aus...

Stahlhelmdenkmale am Sonnabend.

Am Sonnabend, dem 25. August, abends 8 Uhr, findet im großen Hofsaal eine Kranzgebung des Stahlhelms Halle statt. Der Führer der holländischen Stahlhelmer, Hauptmann Jütner...

Für die Jugend, auch die schulpflichtige, findet eine Vorlesung mit Musik und Ansprache des Kameraden Rittner am Nachmittag des Sonnabends um 3 Uhr im großen Hofsaal statt.

Schleuse Trotha.

Der Unterpegel legte einen Wasserstand von 1,80 Meter. Die Soale ist seit gestern um 6 Zentimeter gestiegen. Die Schleuse passierten Dampfer „Otha“ mit Städtig talwärts, Kahn N. D. 8...

Noch keine Spur.

Su dem Ueberfall auf den holländischen Gasfeuer bei Randberg erfahren wir, daß weitere Verhaftungen nicht vorgenommen wurden. Die bisher Festgenommenen, zumeist Handwerksburthen, konnten ihr Alibi nachweisen...

Die Täter sind etwa 20 bis 25 Jahre alt und 1,60 bis 1,65 Meter groß. Derjenige, der den Mieschitz geföhrt hat, war bekleidet mit grauem Jacketanzug und dunklem Filz-

hut, der Ähler mit dunklem Jacketanzug und dunklem Filzhut. Beide sprechen polnische Dialekt; sie führten jeder einen großen braunen Handkoffer bei sich...

Vom Ueberfallkommando.

Vergangene Nacht wurde das Ueberfallkommando nach der Vernehmung befragt. Dort bedrohte ein Chemann seine Frau mit Züchtelungen. Beim Eintreffen des Ueberfallkommandos eilten sie die Gasse, so daß ein Einbrechen nicht mehr erforderlich war...

In geistiger Umnachtung.

Seute früh gegen 5 1/2 Uhr morgens hat sich ein Patient der Drentenlink in Halle, der erst kürzlich eine schwere Mandeloperation überstanden hatte, in geistiger Umnachtung die Wasabern mit einer Wasserflasche geöffnet...

Polnische Epischuben.

In den letzten Monaten wurde Amnendorff und Umgebung stark von Einbrechern heimgekehrt. Zwei von den Epischuben konnten verhaftet werden. Der Dritte im Bunde ist ansersien, aber man ist ihm auf der Spur.

Schwindler.

In Thüringen und in der Umgegend von Weichenitz und Werbig bis nach Halle hin tritt ein Aufstanzschwindler, der sich Otto Schmidt nennt, fast Unwesen. Er kramelt besonders bei Wirten und in Pensionen Innefarte für eine in jeder gebundene, vornehme „Spezialkarte“.

Zwei herrenlose Ziegenböde.

Nachdem vor einigen Tagen in der Dorfstraße eine Ziege, die an einen Zopfweiler angebunden war, aufgefunden wurde, sammelten sich heute zwei Aufstanzschwindler, der sich Otto Schmidt nennt, fast Unwesen. Er kramelt besonders bei Wirten und in Pensionen Innefarte für eine in jeder gebundene, vornehme „Spezialkarte“.

Vergeffen.

Es ist wieder eine recht fassliche Neße, die Neße der Gegenstände, die vom 1. Juni bis 1. Juli, also in zwei Monaten, in unteren Straßenabteilungen verloren wurden. Die meisten haben die D a n s h u b e die Führung: 62 Paar sind liegen geblieben, fast alles Damendanzschuhe. Daneben fanden sich 59 Schuhe. Auch hier fast alles Damendanzschuhe. Das läßt einige Rückschlüsse zu.

Seban und Lannenbergfeier des Stahlhelms.

Wie uns die Stahlhelmpressestelle mitteilt, wird der Stahlhelm Halle am Sonnabend, dem 1. September, abends, in der Gauklosterkirche die Feier des Tages von Seban, von Lannenberg und seine Gründungsfest mit einem Rechenwert begehen. Näheres wird noch mitgeteilt.

CC. Große Ulrichstraße.

Im vorigen Spielplan lasen wir einen Film, der in das Leben der Bretagne, in französische Häfen, auf französische Schiffe führte, gekürt brachte der Spielplan. Die Hölle von Montmartre, der berühmten Pariser Verbrecher- und Spitzelwelt. Der Film beginnt das Schicksal eines alten Sonderlings mit dem eines jungen Mädchens Angete, das der einzige Mensch ist, der dem Alten ohne materielle Beweggründe Gutes antut, mit dem verbrecherischen Leben eines Kellnerspaars eine Verbrecherhölle, die mit dem eines armen Malers Leon, und alle mit schließlich zum guten Ende geführt. Wir haben hier einen Film, dessen Inhalt und Regie-



Wir sind da! Gr. Ulrichstraße 11 (Zum Toll eröffnet)



Die Uhr mit dem guten Werk zuverlässige beim bewährten

Fachmann nurl Emil Pröhl, inhaber W. Quantin,

Gr. Steinstr. 18

Abereinsnachrichten

Deutsche Volkspartei. Sonnabend, 26. August, fünf Uhr abends, im Hotel...
Deutschnationale Volkspartei. Wir bitten alle Mitglieder...

Gruppe Nord-Bez. Dienstag, 28. August, Vortragabend in Camers Restaurant...

S. P. S. Spiele der Jugend am Sonntag, 28. August, 11. Junioren gegen Blau-Weiß...

Wählervereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

Wahlvereine. Sonntag, 28. August, Der G. S. Halle 1911...

ten und einem monatlich sein werten Stolz. Verfasser hängt zu sehr an seiner Person, es fehlt ihm die gewöhnliche Bescheidenheit...

Germann W. G. Halle. Willkürgefühl, Anspruchslosigkeit, Ehrer, die streng gegen sich, nicht ohne Wohlgefühl...

Holt E. G. Halle. Die Handchrift zeigt einen tiefen Ernst zur Selbsterhaltung, Originalität, inneren Einklang...

Giebel G. Halle. Nach außen hin, in ihrem Benehmen zeigt die Schreiberin die Gelting, die betonte Unabhängigkeit...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten, Zeitgefühl...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. E. 1021 Halle, 'Bekehrte'. An der Handchrift läßt sich Willenskraft, Charakterstärke, Selbstbeherrschung...

W. E. 1021 Halle, 'Wirtlichverpachtung'. Verfasser ist vornehmlich eine Gefühlsmatur von warmem Herzen...

W. E. - d. Halle. Die Handchrift beweist eine feste Willensgewalt und ein Anknüpfen an die Aufgabenstellung...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

W. B. - m. Halle. Das lebhafte Gefühl, die Innereinnahme bei Verfasser's fähigen Begabungswerten...

losigkeit erreicht die Kraft der Selbstbehauptung, Selbstbeherrschung in der Führung an Gleichgewicht, Widerstandskraft, Härte und Festigkeit...

Rus dem Leseerfreie. Alle Aufsätze aus dem Leseerfreie übermitteln die Zeitschriften nach der vorhergehenden Verantwortung...

Dattelleiter vor dem Stadtschultheißenamt. Aus unserer Leseerfreie wird ersichtlich: Die Dattelleiter der Linie 2 mußte vor Monaten vom Dattelleiter nach der Brandstraße verlegt werden...

Eigenem Verlag und Druck: Otto-Bender-Verlag. m. B. S. Halle a. S. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberredakteur Heilmann a. D. Dr. G. Gize...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Bandel-Verlag. Das loben erscheinende Verlagsunternehmen für das Wintersemester 1928/29 über die Ende Oktober beginnenden reichhaltigen Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, Erdkunde und Geschichte, Pädagogik und Philologie, Steuerlehre, Technologie, Sprachen, Reichsfinanzlehre und Lebenswissenschaften...

Mütterlin
Nicht nur ein einziges
Gericht außer Haus.
Ang. Nr. 4774 an
die Exp. d. Ztg.

Cherobon
Gänselebern
Nr. 1 mit Dosen
Hf. 2,50
Nr. 2 mit allen
Dosen Hf. 3,30
Nr. 3 Das Beste 3,50
Verlangt gen. haben
Kreuzstraße 10
Richard Häber,
Häberstraße Nr. 32.

**Herrschub's neueste
Wäsche managen**
mit gesetzl.
geschützten
Führungsregeln.
Kell. Rutschen d.
Schleut. nach.
Herrschub's
Wäsche-
glättung, viel
Kundenschaft, gute
Erlaubnis. Be-
quemere Zahlung.
Ernst Herrschub,
Stegmar-
Chemnitz 234.
Acht. u. bedeut.
Spezialfabrik

Wahstran
nimmt nach Wahstran
an. Off. u. 9 4823
an die Exp. d. Ztg.

Rüchenabfälle
Schale, von plüschigen
Abfällen gef.
Off. u. 9 4823
an die Exp. d. Zeitung.

Schweinfurter
empfiehlt
D. Schme R. G.
Halle, Gr. Steinstr. 84

**Perfekte
Mütterlin**
Nicht nur ein einziges
Gericht außer Haus.
Ang. Nr. 4774 an
die Exp. d. Ztg.

Cherobon
Gänselebern
Nr. 1 mit Dosen
Hf. 2,50
Nr. 2 mit allen
Dosen Hf. 3,30
Nr. 3 Das Beste 3,50
Verlangt gen. haben
Kreuzstraße 10
Richard Häber,
Häberstraße Nr. 32.

**Herrschub's neueste
Wäsche managen**
mit gesetzl.
geschützten
Führungsregeln.
Kell. Rutschen d.
Schleut. nach.
Herrschub's
Wäsche-
glättung, viel
Kundenschaft, gute
Erlaubnis. Be-
quemere Zahlung.
Ernst Herrschub,
Stegmar-
Chemnitz 234.
Acht. u. bedeut.
Spezialfabrik

Wahstran
nimmt nach Wahstran
an. Off. u. 9 4823
an die Exp. d. Ztg.

Rüchenabfälle
Schale, von plüschigen
Abfällen gef.
Off. u. 9 4823
an die Exp. d. Zeitung.

Schweinfurter
empfiehlt
D. Schme R. G.
Halle, Gr. Steinstr. 84

Unsere Erzeugnisse
Sunlicht Seife, Lux
Seifenfloeken, Soma
und Vim berechnen
zum kostenlosen Be-
zuge der Haushalts-
Lehrkurse d. Sunlicht-
Instituts. — Prospekt
kostenlos auf Verlangen.

Sunlicht AG-Mannheim

**Stets fein und elegant
dank
LUX Seifenfloeken!**

Nur zu leicht verdirbt man empfindliche
Sachen beim Waschen mit ungeeigneten
Waschmitteln, genau so leicht ist es aber,
sie mit LUX Seifenfloeken unversehrt und
farberichtig zu erhalten.
LUX Seifenfloeken reinigen wundervoll
auch jedes Reiben — und gerade das
Reiben ist so schädlich für zarte Gewebe.
LUX Seifenfloeken sind so fein, daß sie
die zartesten Stoffe und Farben schonen,
während scharfe Waschmittel diese an-
greifen.
Das Waschen mit LUX Seifenfloeken be-
deutet selbst für die empfindlichsten Stoffe
absoluten Schutz. Warum also mit anderen
Mitteln gewagte Versuche anstellen?

Normalpackung 50 Pfennig
Doppelpackung 90 Pfennig

**Nur echt
in dieser
Packung**

LUX
SEIFENFLOEKEN

SUNLICHT AG-MANNHEIM

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gvb:3:1-848334-192808257-fragment/page=0007

Bismarcken in der Saale.

Bismarcken 5. Bismarcken. In den letzten Tagen war es dem Bismarckenliebhaber... Bismarcken in der Saale zu fangen, die eine Länge bis zu 20 Zentimeter aufwies.

Ein verhängnisvolles Kegellabessen.

Kegel 2. Keller. Nach einem Besonderen eines Kegellabessens trank ein 25-jähriger in befehliger Weise unter Begleitung... Ein verhängnisvolles Kegellabessen.

Neue Bauernstellen.

Neue Bauernstellen. Neues Leben herrscht auf dem... Die Bauernstellen sind nunmehr... Neue Bauernstellen.

Der Gedanke einer Siedlungsaktion zu... Die Stellen werden mit mir... Der Gedanke einer Siedlungsaktion zu...

Wittgen. Vom Rittergut... Die Bemerkung... Wittgen. Vom Rittergut...

Industrieller Zugang.

Industrieller Zugang. Unsere Stadt wird aller... Die Industrie... Industrieller Zugang.

Das es zum entgeltlichen... Die Bestimmungen der... Das es zum entgeltlichen...

Serkelreise.

Serkelreise. Der Schwelmermarkt war mit... Serkelreise.

Der Vorsitzende des Arbeitsamtes.

Der Vorsitzende des Arbeitsamtes. Der neugebildete... Der Vorsitzende des Arbeitsamtes.

Der Brandstifter richtet sich selbst.

Der Brandstifter richtet sich selbst. Ein Dorfbrand hat jetzt in... Der Brandstifter richtet sich selbst.

Die Fahrt in den Tod.

Die Fahrt in den Tod. Bei der Staatsstraße... Die Fahrt in den Tod.

Die beiden an einen Baum... Zwei Polizisten verunglückt.

Zwei Polizisten verunglückt. Ein mit zwei... Zwei Polizisten verunglückt.

Todesopfer eines Brandes.

Todesopfer eines Brandes. Am Mittwochabend wurde die... Todesopfer eines Brandes.

Die vergiftete Reispeife.

Die vergiftete Reispeife. St. Egidien (Gleucha). In der... Die vergiftete Reispeife.

Ein Unfall.

Ein Unfall. In der Nacht... Ein Unfall.

Wittgen. (Zu dem... Die Vergiftung... Wittgen. (Zu dem...)

Wittgen. (Zu dem... Die Vergiftung... Wittgen. (Zu dem...)

Wittgen. (Zu dem... Die Vergiftung... Wittgen. (Zu dem...)

Rößermansfeld. (Der... Die Vergiftung... Rößermansfeld. (Der...)

Wittgen. (Der... Die Vergiftung... Wittgen. (Der...)

Wittgen. (Der... Die Vergiftung... Wittgen. (Der...)

Sie finden

Sie finden. Im Leseraum unserer Zeitung... Sie finden.

- Deutsche Allg. Zeitung, Berlin
Königshe Zeitung
Hamburger Fremdenblatt
Frankfurter Zeitung
Meerburger Tageblatt
Saale-Zeitung (A. Z.)
Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt
Zwölftener Tageblatt u. Anzeiger
Eine Londoner Tageszeitung
Eine Pariser Tageszeitung
Die Berliner Illustrierte
Die Deutsche Illustrierte
Habecks Illustrierte
Die Hamburger Illustrierte
Die Münchener Illustrierte
Die lustigen Blätter

Diese kommen Sie und machen Sie es sich

bequem!

In gediegener, formschöner Ausführung. Möbel. Nefert auch auf Teilzahlung frei Haus die Gemeinnützige Deutsche Hausrat Gesellschaft m. b. H. Halle, Mittelstr. 5a. Leipzig - Halle - Plauen. Riesa - Döbeln - Grimma

Stroh behalte ich dir gleich bei mir, du wohnst bei mir?
Rein, Elise, das kann ich nicht annehmen!
Wann? Das wird wohl noch länger dauern!

Stroh behalte ich dir gleich bei mir, du wohnst bei mir?
Rein, Elise, das kann ich nicht annehmen!
Wann? Das wird wohl noch länger dauern!

Stroh behalte ich dir gleich bei mir, du wohnst bei mir?
Rein, Elise, das kann ich nicht annehmen!
Wann? Das wird wohl noch länger dauern!

Stroh behalte ich dir gleich bei mir, du wohnst bei mir?
Rein, Elise, das kann ich nicht annehmen!
Wann? Das wird wohl noch länger dauern!

...zeile
Sport-
...der
...Büch
...Britt
...verwie
...auf
...mann
...ist noch
...Schick
...Böhm
...den



Sonnabend, den 25. August 1928

Die letzten diesjährigen Pferderennen in Halle.

Am Sonnabend, dem 15. und Sonntag, dem 16. September, werden die letzten diesjährigen Rennen auf der halle'schen Rennbahn gelaufen. Wir möchten nicht unterlassen, schon jetzt auf die selben aufmerksam zu machen, da sie für weite Kreise von besonderem Interesse sein dürften. Es werden an jedem Tage vier Blagrennen und drei Hindernissen gelaufen. Außerdem besteht die Besichtigung der Rennbahn, am Sonnabend ein lokales Flachrennen und am Sonntag ein lokales Hindernissen laufen zu lassen, da sich diese vier Rennen besonderer Beliebtheit beim Publikum erfreuen. 41.000 Mark und 27 Ehrenpreise gelangen zur Verteilung.

Für die fünf Händlers sind jetzt schon 175 Rennen, die für die übrigen Rennen ist der Rennungsplan erst am 4. September. Doch soll auch da mit einer sehr starken Beschäftigung unseres Platzes zu rechnen sein, so daß jeder Sport zu ermarren ist. Von besonderem Interesse dürfte es sein, daß am Sonntag wieder ein Berolingsrennen stattfindet, bei dem der Zuschauer des Gewinnlozes nach Wahl das folgende Pferd oder 1500 Mark in bar nach dem näheren Bestimmungen erhält. Um auswärtigen Gästen den Besuch der Rennbahn zu erleichtern, werden diesen an den Eintrittskarten 4 und 7 gegen Vorkauf einer Rückfahrkarte auf Tribünen- und Sattelplatzarten 1 Mark Ermäßigung gewährt.

Außerdem hat die Verein, um auch das Interesse der heranwachsenden Jugend für den edlen Pferdesport zu fördern und "Anbereiten" Familien den Besuch der Rennbahn zu erleichtern, für beide Tage Kinder an unter vierzehn Jahren auf Sattelplatz und zweiten Platz gewährt.

Freies Eintritt
Loose sind in den Vorverkaufsstellen und auf dem Rennplatz zu haben. Nähere Mitteilungen über die Rennen erfolgen nach Rennungsplan in der Presse.

Die Mannschaft der Schweiz.

Zum Weltkatelettländerkampf gegen Deutschland. Das Weltkatelettkomitee des Schweizerischen Fußball- und Leichtathletikverbandes hat nun ebenfalls seine Vertreter für den am 2. September im Stadion zu Frankfurt a. M. stattfindenden Länderkampf Deutschland-Schweiz namhaft gemacht. Die Aufstellung dürfte aber noch einigen Veränderungen unterworfen werden, da die Liste insgesamt 23 Namen umfaßt, während laut Vereinbarung mit der DSB, auf ausdrücklichen Wunsch der Schweizer jede Ländermannschaft nur 22 Köpfe hat sein sollen.

In einzelnen handelt es sich um folgende Athleten: 100 Meter: Borner, Kägi; 200 Meter: Borner, Weibel; 400 Meter: Imbach, Goldfarb; 800 Meter: P. Martin, Rec; 1500 Meter: P. Martin, Adberger; 5000 Meter: Galschen, Weibel; 110-Meter-Hürden: Schneider, Bauer; 300-Meter: Antenen, Schmid, Weisprung; 400-Meter: Weibel, Stöckh; 800-Meter: Galschen, Riegel; 1000-Meter: Wölfl, Distas; 1500-Meter: Conturbia, Riegel; 2000-Meter: Schumacher, Würth; 4x100-Meter-Stafel: Borner, Kägi, Weibel, Rec; 4x400-Meter-Stafel: P. Martin, Rec, Imbach, Goldfarb.

25 Jahre Halle'scher Fußballverein „Sportfreunde“ e. V.

Nun ist auch der halle'sche Fußballverein Sportfreunde, e. V., in die Reihe der Jubilare eingetreten, und es ist interessant zu erfahren, wie der Jubilar über alle Hindernisse hinweg seinen Weg zur jetzigen beachtlichen Größe fand.

Im Spätherbst 1903 war es, als eine kleine Anzahl jugendlicher - Lehrlinge und Knaben - den Entschluß zur Gründung eines Fußballklubs faßten. So entstand zunächst der Verein Bismarck, der jedoch am 2. März 1905 in Britannia umbenannt wurde. Den Gründungsmitteln Otto und Kurt Lehmann, R. Seiden, R. Simon, O. Wilsing, W. Kubitz, W. und S. Herbig, M. Schramm, die anfänglich fast alle den Vorstand bildeten, fehlten sich hinsichtlich der Beschaffung des Sportmaterials

weiterer Schwierigkeiten entgegen, die jedoch dank des Entgegenkommens einiger wirtschaftlich besser gestellten Mitglieder letzten Endes behoben werden konnten.

Wenigstens die Spielpläne bereitete oftmals Sorgen, denn gleich dem um die Jahrhundertwende entstehenden Vereinen für die Britannia ein ungetes Kommodele. Die Entscheidung von diesem Zeitpunkt ab - 1904 bis 1907 - war sehr erfolgreich, denn sowohl in sportlich als auch in vermögensgerichtiger Hinsicht ging es unentwegt vorwärts. Daß auch der Beitritt zum Verband Mitteldeutscher Ballspielvereine erfolgte, sei beiläufig bemerkt. Die sportliche Leistungsfähigkeit erregte sich hierdurch außerordentlich, und im Jahre 1906 gelang es Johann, mit den drei ersten Mannschaften die Meisterschaften der in Frage kommenden Klassen zu erringen.

Selbsterwähnenswert ist das glänzende Abschneiden der zweiten Mannschaft, die es zu Mitteldeutscher Ehren der fünften Klasse - derartige Meisterschaften wurden damals ausgetragen - brachte.

Infolge Bildung des Saalegauen 1909 trat der Verein in die erste Klasse auf, der Halle 96, Wacker, Hohensolten (95) und Borussia angehörten. Wenn auch in dieser Klasse kein junger Verein Meistertitel erringen konnte, so waren die spielerischen Erfolge doch so, daß sie den Verbleib im Oberhaus sicherten.

Im Jahre 1910 schied der Verein aus dem vom Halle'schen Fußballklub von 1896 innegehabten

Platz am Sportplatz

über. Das Einweihungsspiel lag den Halle'schen Fußballvereinen als Gegner, der mit 3:1 geschlagen wurde.

Die spielerischen Erfolge, namentlich der ersten Mannschaft mit der Jugendmannschaft, derer Demits-Röhe, den die Sportberichte als den besten Mitteldeutschen bezeichneten, waren glänzend. Das herausragende Können wird am besten durch den Sieg über den VfB, mit 6:1, der 17 Jahre gegen den zur Ehrentafel gehörenden Deutschen Fußballklub Prag unentschieden spielte, unter Beweis gestellt.

In der Reichstafel

betätigte sich der Jubilar bei Gaumeisterschaften und Sportfesten mit gutem Erfolg. Erinnert sei hier an die Mitteldeutschen, See, Franz, Kaufmann und Jenke. Das Vereinsgeschick in seinen Grundpfeilern beruht auf dem, daß irgendwelche Erschütterungen unmöglich er-

wartet werden konnte. Doch bald mußte man sich eines anderen belüsten lassen, als der Ausbruch des Weltkrieges unerbitlich die Aufbaubarkeit vieler Jahre zu zerstören drohte. Der angelegene und weit über die Grenzen des Verbandes geachtete Name Britannia mußte abgelegt werden, und in den kürzesten Zeit entstand der Halle'sche Fußballverein „Sportfreunde“.

Wenigstens Mitglied um Mitglied sich dem Vaterlande zur Verfügung stellte, so verlor doch ein geliebter jugendlicher Stamm, der unentwegt den Sportbetrieb fortsetzte und seinen schönen Lohn in der Erringung des 1. Ligameisterschaft des Saalegauen 1914/15 fand. Leider ist damals die Verbandsmeisterschaft nicht ausgetragen worden.

In durchaus wohlgeordneten Verhältnissen fanden die nach Beendigung des Weltkrieges zurückkehrenden des Vereinsleben vor, mit Ausnahme 28 treuer Mannen, die im Verein noch unerschütterbarem Borteil, denn nicht weniger als sechs der eigenen Jugendbewegung entnommener Spieler sind heute der 1. Herrenmannschaft einverleibt worden.

Ein schicksalshohes Jahr verdient ebenfalls getrennt zu werden. Durch Punktüberziehung in den Verbandsspielen 1920/21 kam der Verein in die unangenehme Lage, um für den Verbleib in der ersten Klasse kämpfen zu müssen. Glücklichweise endete dieses Ausscheidungs spiel, das gegen den Aufbegau-Meister Breiten-Greppin auf dem Sportplatz zum Auszug kam, 4:1 zu Gunsten des Jubilars, damit die Jugenderzeit zum Oberhaus beibehalten. Erstmals im Jahre 1926 in die Verbandsmeisterschaft eingetretend, kämpfte die Elf gegen Fortuna-Magdeburg recht unglücklich. Doch ehrliehres Streben und vorbildlicher Kampfsgeist finden dann ihre Krönung des hohen Jieles:

Saalegaumeisterschaft 1925/26
Saalegaumeisterschaft 1926/27
Saalegau-Pokalmeisterschaft 1927/28

Ein Reuehesslar in der Geschichte des Jubilars bedeutet zweifellos das Jahr 1926. Das herausragende Abschneiden in den Kämpfen um die Mitteldeutsche Meisterschaft, insbesondere das Vorschluspiel gegen den VfB, die Meisterschaft erringenden VfB, ist auch in trüber Erinnerung. Gelobt mit ausnahmslos Warnschaften traten die „Blauen“ wie der Volksmund die Sportfreunde bezeichnet in sportlichem Verfehr; Deutscher Fußballklub Aufzug (Hagedollomate) und Hunsbed-London waren die Gegner.

Mit innerer Befriedigung kann der Jubilar auf die verflochtenen 26 Jahre zurückblicken und Veranstaltung nehmen, den Geburtsstern würdig zu begehen. Die offizielle Feiertage findet am morgigen Sonnabend, dem 25. August, im Spiegelsaal des „Wintergartens“ statt und verspricht im Hinblick auf die sorgsam gewählte Festfolge zu einer eindrucksvollen Kundgebung für unseren Volkspol zu werden.

Wegen dem Halle'schen Fußballverein „Sport-

freunde“ auch fernethin von Lastrast, Selbstlosigkeit und Pflichtbewußtsein durchgeführten Führer zur Seite stehen, die das bisher Geschaffene nicht nur zu erhalten, sondern weiter auszubauen wissen.

Favorit - W. 96.

Zum dritten Punktturnier treten die Pokisten am kommenden Sonntag auf ihrem Platz an der Dörfelstraße gegen W. 96 an. Beide Gegner haben sich stets sehr interessante Treffen. Nach einem unglücklichen Start der Blauroten gegen Borussia ist ihnen morgen Gelegenheit gegeben, im Spiel gegen Favorit ihr gutes Können zu beweisen. Im letzten Gesellschaftsspiel vor der Pause konnten die W. 96 den Favoriten eine 5:1-Niederlage beibringen. Ob dieses Resultat aus diesem wieder zukunftsfähig? Der kommende Sonntag wird Aufklärung geben über die Spielstärke der beiden Mannschaften. Die Favoriten, die erstmalig mit Gänther antreten, haben in ihm einen Schützengewaltigen zur Stelle, der den Sturm wesentlich verstärkt. Die Leitung des Spiels ist einem auswärtsigen Schiedsrichter übertragen worden.

Sonntag, den 16. August 1928

Borussia-Platz, Sanssouci, 16 Uhr
Wacker - Borussia

Die zweite Pokalrunde.

Entscheidende Kämpfe - nur vier Verbandsspiele.
Durch die Austragung der 3. M. B. Pokalspiele am kommenden Sonntag, treten die Verbandsspiele der unteren Klassen naturgemäß fast in den Hintergrund.

Fast reiflos sind alle unterstelligen Mannschaften bis auf die Ausgeschiedenen der 1. Runde an den Pokalspielen beteiligt.
Obgleich die Paarungen der einzelnen Gegner der Pokalrunde nach als gleich spielstark erscheinen, ist die Möglichkeit einer netten Uebertragung nicht ausgeschlossen. Alle Kämpfe werden bis zur Entscheidung durchgeführt.
Als erstes Paar der Gruppe I treten auf den Platz

Wacker und Neumarkt

auf Wackerer Platz. Wenigstens Wacker alles daransetzen wird einen Sieg zu landen, so halten wir Neumarkt in der augenblicklichen Form doch für hart genug um zu siegen.

Pfz und Sportbrüder

Auf dem Postortplatz treffen aufeinander. Sportbrüder wird gut tun, ja den Kampf erst zu nehmen, denn die Postmannschaft ist kein zu verachtender Gegner.
Die dritte Begegnung

Grümlitz 1 gegen Salzünde 1

dürfte eine höhere Beute der Grümlitzer sein. Salzünde wird alles versuchen, um ebentoull abzuschreiben.

In Lettin Reigt

Lettin 1 gegen Hohenburg 1.

In diesem Kampf sollte es Lettin vorbehalten sein die Oberhand zu behalten.

...trübe
...an
...vor
...L. Die
...inabe
...Spie-
...stellen,
...präfich,
...tuden
...affekt.
...h bin
...stian!
...Das
...ist du
...a das
...rote
...die ein
...tuden
...nür
...Hilde
...münd
...müßt
...doch
...Mein-
...I für
...recht,
...inten
...Eie



SINDBAD DER SALEM-RAUCHER

erzählt weiter.

„Agshaminis chair olson effendi“, begrüßte mich eines Abends ein befreundeter Schiffskapitän, „hat Sindbad, der Salem-Raucher, nicht Lust, wieder auszuweichen, um neue Tabake für seine berühmte Cigarettenmischung zu finden?“ Damit zeigte er mir sein großes neues Schiff. Da es mir gefiel, machte ich mit dem Kapitän einen Kaufvertrag und belud das Schiff mit den Tabakprodukten unseres Landes, um an fremden Küsten Tauschhandel zu treiben. Bald stach ich fröhlich in See und hoffte diesmal nach kurzer glücklicher Fahrt mit neuen Tabaksorten heimzukehren.

Bevor ich Euch von dem schrecklichen Schicksal, das mich erwartete, weitererzähle, laßt uns die Brecherin aller Sorgen, die Verheißerin alles Glücks und die treueste Freundin eines langen Lebens genießen, die süßduftende

(Fortsetzung folgt.)



SALEM AUSLESE

Hande in Deutschland in allen Sportgeschäften erhältlich



Unterwertige deutsche Anleihen in U. S. A.

Das bekannte amerikanische Bankhaus Howe, Snow & Co. das sich u. a. auch an der Unterbringung deutscher Anleihen in U. S. A. beteiligt hat, weist in einem Bericht auf die Tatsache hin, dass die Kurse der ausländischen Anleihen im allgemeinen und der deutschen Fonds im besonderen sich anlässlich der in der letzten Zeit beobachteten Kursrückbildung am Bondsmarkt außerordentlich widerstandsfähig gezeigt hätten.

Misere in Frankreich.

Die französische Getreideernte dieses Jahres wird von der schlechtesten seit der katastrophalen Ernte von 1919 zu verzeichnen sein. Die Dreifacharbeiten haben noch nicht begonnen, aber man glaubt bereits jetzt annehmen zu dürfen, dass der Gesamtsertrag 70 Millionen Doppelzentner nicht übersteigen wird.

Befestigung des Weizenpreises.

Am Weizenmarkt zeigte sich gestern unter dem Eindruck der besseren Weizenpreise des Auslandes eine geringe Befestigung, die jedoch in der Hauptsache auf den Weizenleitzugsmarkt beschränkt blieb.

Fester.

Berlin, 24. August (Eigene Drahtmeldung). Die Börse eröffnete heute allgemein fester im Hinblick auf die feste Haltung von Neupost und Nachrichten vom festen Beginn im Lande.

Befehlsmäßige Einreichung der Freigabeansprüche.

Die Handelskammer Hamburg weist in ihren letzten Mitteilungen darauf hin, dass nun Ausländer sich den Unterschieden an der Vermögensfreigabe in den U.S.A. dringend die befehlsmäßige Einreichung ihrer Freigabeansprüche empfohlen wird, nachdem bislang eine anfallende Interzessionshaft selbst bei großer Untertänigkeit festgehalten werden musste.

Kontostandrichten.

Währungs-: A. = Anleihe; B. = Bauspar; C. = Bauspar; D. = Bauspar; E. = Bauspar; F. = Bauspar; G. = Bauspar; H. = Bauspar; I. = Bauspar; J. = Bauspar; K. = Bauspar; L. = Bauspar; M. = Bauspar; N. = Bauspar; O. = Bauspar; P. = Bauspar; Q. = Bauspar; R. = Bauspar; S. = Bauspar; T. = Bauspar; U. = Bauspar; V. = Bauspar; W. = Bauspar; X. = Bauspar; Y. = Bauspar; Z. = Bauspar.

Berliner Produktienmärkte vom 23. August 1928.

Am 23. August 1928. Getreide u. Mehlwaren. Weizen m. 222-223, Weizen h. 222-223, Roggen m. 222-223, Roggen h. 222-223, Gerste m. 222-223, Gerste h. 222-223, Hafer m. 222-223, Hafer h. 222-223, Mais m. 222-223, Mais h. 222-223, Weizenklein m. 222-223, Weizenklein h. 222-223.

Reaktion und Entlastungsoperationen gaben der getriggerten Börse von vornherein das Gepräge. Versäumt wurden hierdurch die überrückten Weizenpreise über den Grundbedarfsniveau. Erreichte und die daran gemäßigten Kombinationen, wodurch die ohnehin unübersichtliche Spekulation angänglicher geworden ist.

Städtische Anleihen B.-G. in Alsbek.

Wie wir erfahren, beschloss der Aufsichtsrat, der auf den 26. September einberufenen ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1927/28 eine Dividende von wiederum 6 Prozent in Vorschlag zu bringen.

Neue Vergleichsverfahren.

Erstinstanz: Rm. Paul Pfeiffer, Farben und Leder. Zweitinstanz: Rm. Paul Pfeiffer, Farben und Leder.

Berliner Produktienmärkte vom 24. August 1928.

Am 24. August 1928. Getreide u. Mehlwaren. Weizen m. 222-223, Weizen h. 222-223, Roggen m. 222-223, Roggen h. 222-223, Gerste m. 222-223, Gerste h. 222-223, Hafer m. 222-223, Hafer h. 222-223, Mais m. 222-223, Mais h. 222-223, Weizenklein m. 222-223, Weizenklein h. 222-223.

Die Diskontoförderung in Schweden.

Die Schwedische Reichsbank in Stockholm hat den Diskontofuß um 1/2 Prozent auf 4 1/2 Prozent erhöht. Der bisherige Diskontofuß von 4 Prozent seit dem 1. Mai 1928 in Geltung.

Affenmalzfabrik Landsberg Bez. Halle.

Wie man hört, sind die Affenmalzfabriken für das am 15. August beendete Geschäftsjahr noch im Gange, doch läßt sich schon jetzt sagen, daß das Geschäftsjahr befriedigend verlaufen ist und eine geringere Dividende als im Vorjahre (10 Prozent) vorgezogen wird.

Preisvergleichsverfahren.

Erstinstanz: Rm. Paul Pfeiffer, Farben und Leder. Zweitinstanz: Rm. Paul Pfeiffer, Farben und Leder.

Leipziger Schlachtviehmarkt vom 23. August 1928.

Am 23. August 1928. Schlachtvieh. Rindfleisch m. 110-115, Rindfleisch h. 110-115, Kalbfleisch m. 110-115, Kalbfleisch h. 110-115, Schweinefleisch m. 110-115, Schweinefleisch h. 110-115, Hammelfleisch m. 110-115, Hammelfleisch h. 110-115.

Antifide Devisenliste vom 23. August 1928.

1 Dollar 4.1925, 1 Franc 166.80, 1 Mark 100.00, 1 Pfund 160.00, 1 Schilling 100.00, 1 Gulden 100.00, 1 Krone 100.00, 1 Rouble 100.00, 1 Rubel 100.00, 1 Taler 100.00, 1 Reichsmark 100.00.

A. Kriebel'sche Montanwerke.

Die ordentliche Generalversammlung (30. Sept.) soll auch Satzungsänderungen beschließen. Insbesondere sollen die Bestimmungen über den Extrarezervefonds fortfallen.

Verkauf des Berliner Börse vom 23. August 1928.

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like Accumulator, A. E. G., Anhalt, Augsburg-Nürnberg, Barm., Basell., Bayer., Berg., Bismarck, Borsig, Braunschweig, Chem. Werke, D. A. G., D. E. W., D. M., D. N., D. O., D. P., D. R., D. S., D. T., D. U., D. V., D. W., D. X., D. Y., D. Z.

Wasserläufe. + Nebenbei über - unter Neu.

Table with columns for waterway names and levels. Includes entries like Groditz, Trotha, Bernburg, GutsMuths, Müritzer, Galtz, Brandenburg, Interpegel, Rathenow, Wasserläufe.

20 Sonderausstellungen auf der Wiener Herbstmesse 1928.

Die 15. Wiener Internationale Messe, die in der Zeit vom 2. bis 9. September abgehalten wird, weist eine ungemein große Zahl von Sonderausstellungen auf, die sich auf folgende Gebiete abheben: Am Hauptort: Die Weltausstellung, die Kollektivausstellung des niederösterreichischen Gemerbes, die Reklame-Messe und die 'Beitragsausstellung' für das Galtitztal, Spittelau und Reichmanngasse.

Berliner Börsenkurse vom 23. August.

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like A.G. Eisenbahnen, A.G. Telephon, A.G. Wasser, A.G. Zucker, A.G. Holz, A.G. Papier, A.G. Textil, A.G. Metall, A.G. Gummi, A.G. Leder, A.G. Holz, A.G. Papier, A.G. Textil, A.G. Metall, A.G. Gummi, A.G. Leder.

Deutsche Anleihen.

Table with columns for bond symbols and prices. Includes entries like Reichsanleihe, Staatsanleihe, Kommunalanleihe, Industrieanleihe, Eisenbahnanleihe, etc.

Industrieaktien.

Table with columns for industrial stock symbols and prices. Includes entries like A.G. Eisenbahnen, A.G. Telephon, A.G. Wasser, A.G. Zucker, A.G. Holz, A.G. Papier, A.G. Textil, A.G. Metall, A.G. Gummi, A.G. Leder.

Wasserläufe. + Nebenbei über - unter Neu.

Table with columns for waterway names and levels. Includes entries like Groditz, Trotha, Bernburg, GutsMuths, Müritzer, Galtz, Brandenburg, Interpegel, Rathenow, Wasserläufe.

Hier kleine Anzeigen gilt die Worthaltung... Die Überlassung ist 10 Uhr... Die Anzeigen-Kategorie 10 Uhr vorm.

Kleine Anzeigen

Die Besichtigung ist mit dem Ziel einverstanden... haben das Recht auf eine Freizeigung bis zu 10 Worten monatlich.

Offene Stellen
Lampenlampen-Batterien!
Bretzler zum probieren...
Batteriefabrik...
Halle a. d. S., Schönewegstraße 1.

Perfekte Stenotypistin
an schnellst, zuverlässigst u. sauberst
Arbeiten gewohnt...
Dienstag Besuchsabfahrten und
Gehaltsansprüchen unter 3000
dieser Zeitung.

Stellengefuche
Infantillatour
Gas, Wasser, im Bad...
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Bäckergehilfe
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Bäckergehilfe
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Bäckergehilfe
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Fahrer
In Douchstellung nach Halle gesucht...
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Züchtige Handwerker
Suche für meine 19jähr. Tochter Stelle als
Haustochter

Gutschein
über 10 Worte
Wert
50 Pfennige
Gegen Einzahlung dieses Scheines
und unter Beibehaltung der Rück-
nahmeausstattung für den nächsten
Monat erlöset die folgende Aufnahme
einer kleinen Anzeiger bis zu 10
Worten. Jedes weitere Wort kostet
6 Pf. Die Ziffern gelten als Worte. Diesem
Scheine ist gebührenfreie Anzeiger bis zu
10 Wörtern. Der Wertbetrag wird dem
Inhaber bei jeder Bezahlung
zurückgezahlt.

Gutschein
über 10 Worte
Wert
50 Pfennige
Gegen Einzahlung dieses Scheines
und unter Beibehaltung der Rück-
nahmeausstattung für den nächsten
Monat erlöset die folgende Aufnahme
einer kleinen Anzeiger bis zu 10
Worten. Jedes weitere Wort kostet
6 Pf. Die Ziffern gelten als Worte. Diesem
Scheine ist gebührenfreie Anzeiger bis zu
10 Wörtern. Der Wertbetrag wird dem
Inhaber bei jeder Bezahlung
zurückgezahlt.

Gutschein
über 10 Worte
Wert
50 Pfennige
Gegen Einzahlung dieses Scheines
und unter Beibehaltung der Rück-
nahmeausstattung für den nächsten
Monat erlöset die folgende Aufnahme
einer kleinen Anzeiger bis zu 10
Worten. Jedes weitere Wort kostet
6 Pf. Die Ziffern gelten als Worte. Diesem
Scheine ist gebührenfreie Anzeiger bis zu
10 Wörtern. Der Wertbetrag wird dem
Inhaber bei jeder Bezahlung
zurückgezahlt.

Gutschein
über 10 Worte
Wert
50 Pfennige
Gegen Einzahlung dieses Scheines
und unter Beibehaltung der Rück-
nahmeausstattung für den nächsten
Monat erlöset die folgende Aufnahme
einer kleinen Anzeiger bis zu 10
Worten. Jedes weitere Wort kostet
6 Pf. Die Ziffern gelten als Worte. Diesem
Scheine ist gebührenfreie Anzeiger bis zu
10 Wörtern. Der Wertbetrag wird dem
Inhaber bei jeder Bezahlung
zurückgezahlt.

Gutschein
über 10 Worte
Wert
50 Pfennige
Gegen Einzahlung dieses Scheines
und unter Beibehaltung der Rück-
nahmeausstattung für den nächsten
Monat erlöset die folgende Aufnahme
einer kleinen Anzeiger bis zu 10
Worten. Jedes weitere Wort kostet
6 Pf. Die Ziffern gelten als Worte. Diesem
Scheine ist gebührenfreie Anzeiger bis zu
10 Wörtern. Der Wertbetrag wird dem
Inhaber bei jeder Bezahlung
zurückgezahlt.

Gutschein
über 10 Worte
Wert
50 Pfennige
Gegen Einzahlung dieses Scheines
und unter Beibehaltung der Rück-
nahmeausstattung für den nächsten
Monat erlöset die folgende Aufnahme
einer kleinen Anzeiger bis zu 10
Worten. Jedes weitere Wort kostet
6 Pf. Die Ziffern gelten als Worte. Diesem
Scheine ist gebührenfreie Anzeiger bis zu
10 Wörtern. Der Wertbetrag wird dem
Inhaber bei jeder Bezahlung
zurückgezahlt.

Auto und Motorrad

Blätter für den
mitteldeutschen Kraftfahrersport und Autoverkehr

Mitteldeutsche Vierzehn-Stundenfahrt.

Hohe Anforderungen / Gute Leistungen / Keine Unfälle.

Die mitteldeutsche 14-Stundenfahrt am vorigen Sonntag, die von Hildersleben über Sangerhausen — Halberstadt — Braunlage durch einen großen Teil des Harzes mit dem Ziel in Quedlinburg führte, war ein voller Erfolg des Harzes 20 (Provinz Sachsen, Anhalt) des D.M.V. Sie stellte an Fahrzeuge und Fahrer große Anforderungen. Gemeldet wurde die Zuverlässigkeit, die sich durch das Einhalten einer vorgeschriebenen Reisegeschwindigkeit ergibt. Je nach der Stärke der Fahrzeuge und der Beschaffenheit des Geländes betrug diese 25—40 Kilometer. Jeder Fahrer, der an irgendeinem Ort der Strecke 5 Minuten nach der festgelegten Durchfahrzeit festgehalten wurde, erhielt pro Minute Ueberschreitung einen Strafpunkt. Ein Eintreffen von mehr als 5 Minuten vor der Zeit wurde ebenfalls mit Strafpunkten belegt (mit einem Strafpunkt pro Minute). Fahrer, welche 15 Minuten zu früh an irgend einem Punkt der Strecke bemerkt wurden, wurden von der Fahrt ausgeschlossen. Dadurch sollte jedes unflüchtige Jagden vermieden werden, wie es leider verschiedentlich andere Veranstaltungen immer noch fördern. So z. B. auch die Internationale Alpenfahrt, was aber mit einer Zuverlässigkeitsprüfung nichts zu tun hat. Fahrzeuge, welche mit mehr als 30 Minuten Verspätung an den einzelnen Etappen eintrafen, wurden nicht mehr gezehlet.

Wenn man bedenkt, daß die Strecke verschiedene scharfe Kurven, steile Bergabfahrten und nicht selten Schlaglöcher aufwies, so kann man mit Bewunderung feststellen, daß durchweg gute Leistungen erzielt wurden. Das moderne Kraftfahrzeug erweist sich von einer so hohen Zuverlässigkeit, daß es selbst solche harte Prüfungen, wie die mitteldeutsche 14-Stundenfahrt eine darstellt, ohne Störungen besteht. Anerkennung muß aber auch den Fahrern gezollt werden, die die scharfen Kurven und steilen Abfahrten bewältigten, ohne daß irgend ein größerer Unfall vorfam.

In einem Tage 450 Kilometer

aurchzuliegen und dies noch in einer vorgeschriebenen Mindestzeit in bergigem Gelände, das will etwas bedeuten. Unsere mitteldeutschen Automobilisten und Motorradfahrer haben gezeigt, daß sie über eine hochentwickelte Fahrtechnik verfügen. Verschiedentlich wird noch der Motorsport, was die Selbstübung

anlangt, aber die Schulter angelehnt. Der Junge der Schwierigkeiten war, die es bei der mitteldeutschen 14-Stundenfahrt gab, war gelegen hat, welche hohen Anforderungen an Selbstgegenwart und körperliche Spannkraft gestellt wurden, wird angegeben müssen, daß der Motorsport auch als körperliche Erleichterung hoch zu bewerten ist. Die an sich schwierigen Bedingungen wurden noch verschärft durch

Sonderprüfungen.

Bei Halberstadt fand eine Geländepfährung statt. Es galt, sich mit dem Fahrzeug durch abgeleitete Fährhöfen einen Weg zu bahnen und die Fährhöhe mit Beweis zu stellen. Die weitaus größte Mehrzahl der Fahrer kam ohne Strafpunkte davon. Besonders interessant war die Wasserdurchfahrt in dem Dorf Wittenrode bei Osterwieck. Sämtliche Fahrzeuge mußten einen Bach durchqueren. Steden bleiben oder Benützung der Brücke brachte Strafpunkte. Diejenigen Fahrzeuge, deren Bergarbeiter oder Wagnel tief gelagert war, waren von vornherein im Nachteil, wenn sie nicht vorsichtig fuhren. Ihre Fahrer mußten aufsehen, daß sie nicht mit zu großem Schuma in das Wasser kamen, was nicht immer geschah. Ver-

schiedene Motorräder und auch ein Wagen blieben stecken. Wer kurz vor der Durchfahrt den kleineren Gang nahm und langsam aber energisch durchfuhr, kam gut durch. Bei dieser neuartigen Prüfung hatten sich zahlreiche Zuschauer eingefunden, die mit Beifall oder schadenfrohem Gelächter nicht sparten. Im Galopp fand eine Krafprüpfung statt, an der Steiligkeit befand sich der Start zur

Bergprüfung.

Auch hier war eine Mindestgeschwindigkeit vorgeschrieben, die Ausfälle waren bei der Bergprüfung besonders groß, weil manche Fahrer den Motor gleich zu Beginn an sehr auf Touren jagten, so daß er dann auf der kilometerlangen Bergstrecke in der Leistung nachließ. Auch jedes Zurückfallen des Kraftfahrzeuges beim Schalten brachte Strafpunkte. Die Leistungsprüfung brachte dagegen wenig Ausfälle. Ein Felder für die gute Beschaffenheit der modernen Kraftwagen. Am Schluß der Fahrt fand eine Beschaffenheitsprüfung statt, die den Schlußstein bildete. Offensichtliche Defekte brachten 1—20 Strafpunkte.

Da auf einer Strecke von 450 Kilometern Reifenwannen durchsamt im Bereich der Mög-

lichkeit lagen, wurde folgende Regelung getroffen, die den Zweck hatte, den Unfall auszu-schalten: Motorräder, welche Nageldefekte erlitten und in Osterwieck für den ersten Fahrabschnitt dem am Ziel für den zweiten Fahrabschnitt einen dem Fahrer vorher ausgehängten Zettel auf dem Schluß durch Demontage ausmisten, erhielten nachträglich 15 Minuten Zeit vergütet. Fahrzeuge, welche ein Reiferverod mitführten, blieben außer Betracht. Die Organisation klappte bis auf die Streckenbezeichnung während der Nachtfahrt, die hätte besser sein können. Während der Wasserdurchfahrt waren zu viel Funktionäre anwesend, die sich widersprechende Anordnungen trafen.

Das Ergebnis.

Ohne Strafpunkte schnitten 2 Wagen ab, der Ford des Herrn Schiller aus Stendal und der Buick des Herrn Biller - Hildersleben. Außer diesen beiden Herren erhielten noch die Herren Semt - Bremen (Ford) und Hennig - Leipzig (Chrysler) die Goldene Plakette. Von den Motorradfahrern schnitt am besten ab D. Rürberger - Merseburg auf Harley-Davidson (8 Punkte). Außer ihm erhielten die Goldene Plakette Herr Lodwig - Hildersleben (H.J.S.) und Herr Schiller - Hildersleben (H.J.S.). Die gesamte Preisträgerliste lautet folgendermaßen:

Motorräder.

- D. Rürberger (Merseburg), „Harley-Davidson“, 1000 ccm, 9 Punkte, Goldene Plakette.
 - C. Lodwig (Hildersleben), „H. J. S.“, 850 ccm, 16 Punkte, Goldene Plakette.
 - H. Schiller (Hildersleben), „H. M. B.“, 500 ccm, 19 Punkte, Goldene Plakette.
 - Frd. v. Kruebena (Magdeburg), „H. M. B.“, 500 ccm, 22 Punkte, Silberne Plakette.
 - H. Frede (Merzlin), „Wanderer“, 300 ccm, 47 Punkte, Silberne Plakette.
 - H. Stamm jun. (Leipzig), „Triumph“, 250 ccm, 65 Punkte, Silberne Plakette.
 - Wittgenwei (Leipzig), „Schiffhoff“, 850 ccm, 78 Punkte, Silberne Plakette.
 - Thea Danzel (Nürnberg), „Triumph“, 250 ccm, 80 Punkte, Silberne Plakette.
- Außerdem erhielten Bronzene Plaketten: Kemmann („D-Rab“), Hilder („Standard“), Schughardt, Quedlinburg („D.R.B.“), Reib,



Deutsche Kraftfahrer!

Fahrt deutsche Kraftstoffe!

B. V. Benzol B. V. Aral

DEUTSCHER BENZOL-VERTRIEB

der Harpener Bergbau Akt.-Ges. G. m. b. H.

Artilleriestr. 50a Halle (Saale) Fernruf 229 45
241 81

weigstellen in Artern, Bad Liebenwerda, Dessau, Querfurt,
Sangerhausen, Wittenberg

apstellen an allen größeren Orten und an allen Hauptverkehrsstraßen



Betriebs-sichere

Auto-

Öle und Lacke
Nur Standard-Marken!

Auto-

Farben u. Lacke
Kostfugelacke usw.

Maas & Lipper
Herrenstr. 11 Telefon 247 03 Gr. Märkertstr. 6



Henschel

**Last-Kraftwagen, Omnibuse
Spezialfahrzeuge**

3—6 To. 4- und 6-Zylinder-Motore 50—100 PS

Generalvertreter: **Hermann Wolter**

vom. Gebr. Wolter
Harz 6—7
Gottschedstraße 17

Tel. 214 36, 221 59
Tel. 127 60

Presto
Vomag
Magirus
Hanomag
Dixi

Gerlach & Co.

Hüttenstr. 92-93
Fernruf 245 50 Ecke Merseburger Straße
Reparaturwerkstatt.



ARDIE

In Preis und Qualität konkurrenzlos!

Modell 500cc Original Jap.-Motor
Mk. 1140.— Kassapreis ab Werk

Modell 750cc Original Jap.-Motor
Mk. 1480.— Kassapreis ab Werk

Günstigste Teilzahlungsbedingungen!

Beschäftigen und führen Sie diese Maschinen unverändert!

Generalvertreter:

Werner Rensch

Telefon Nr. 26763 Halle (S.) Poststraße 4
Hilbertsplatz-Preußening 4

Das Auto auf dem Lande...

Haben Sie, Herr Automobilhändler, schon daran gedacht, dass das Auto auf dem Lande ebenso zur Notwendigkeit wird, wie in der Stadt? — —

Haben Sie Ihre Automobile systematisch den Landwirten angeboten? — —

Die „SAALE-ZEITUNG“ wird von tausenden fortschrittlichen Landwirten und Gutsbesitzern gelesen. Sie können also nichts besseres tun, als in der „S.-Z.“ zu inserieren, wenn Sie auf dem Lande Autos verkaufen wollen.

OVERLAND-

Whippet - 940 PS

der zuverlässige, billige Gebrauchswagen

Tourenwagen mit Allwetterverdeck RM. 3950.-
Limousine, 2 Türen 4500.-
Limousine, 4 Türen 4850.-
Komplett fahrfertig, sofort lieferbar.

vertreter: **Ferd. Kraushaar**
Halle (Saale), Marienstr. 24
Ausstellungsraum: Mogdeburger Str. 7. Fernr. 243 29

Quedlinburg (L-D-Platz), Beder (L.B. M.B., Seimburg).

- Wagen: M. Schilles (Stendal), 12/50, 'Dorb', 0 Punkte, Goldene Platte. S. Schilles (Hiersleben), 12/50, 'Dorb', 0 Punkte, Goldene Platte. A. Smit (Bremen), 12/50, 'Dorb', 1 Punkte, Goldene Platte. G. Hennig (Steta), 10/45, 'Christler', 2 Punkte, Goldene Platte. G. D. Amüller (Cannover), 10/45, 'Adler', 6 Punkte, Silberne Platte. W. Bid (Magdeburg), 11/20, 'Scheuroler', 7 Punkte, Silberne Platte. G. Pfeiffer (Bernburg), 4/14, 'Dpel', 7 Punkte, Silberne Platte. R. Wagnardt (Hiersleben), 8/16, 'D.B.R.', 10 Punkte, Silberne Platte. S. Franke (Nordhausen), 9/25, 'Presto', 12 Punkte, Silberne Platte. Die bronzene Platte erhielten: Dr. Witter (12/50, 'Dorb'), Kornacker (6/30, 'Steier'), Hidermann (12/55, 'Mercedes'), Ruppel (10/40, 'Dpel'), Bauer (4/16, 'Dpel').

Die Strahlenfahrt

Der Ortsgruppe Quedlinburg des D.M.G. hatte ebenfalls eine gute Beteiligung gefunden. Es meldeten sich nicht weniger als 200 Teilnehmer. Ihnen wurde die bronzene Platte des Quedlinburger Automobils und Motorradclubs ausgehändigt. Alle Teilnehmer an der mitteldeutschen 14-Stundenfahrt, die die Strecke ordnungsmäßig beendet hatten, erhielten die bronzene Platte.

Am Sonntagabend erfolgte dann im großen Saale des Kaiserhofes in Quedlinburg die Preisverteilung, die mit einem Festabend verbunden war. Der Vorsitzende des Saales, Herr Adolf Karl Kupka-Schindlitz, betonte in seiner Ansprache, daß die mitteldeutsche 14-Stundenfahrt an Fahrer und Maschine große Anforderungen gestellt habe und daß die Leistungen übermäßig gewesen seien. Besonders erwähnte er Hrn. Franz Wünnenberg, die die ganze Strecke mit ihrem Triumpfmotorrad laufer durchgehalten habe. Herr Oberbürgermeister Dr. A. Schindlitz würdigte den Motorpark als Erziehungsmittel zu Energie und Elastizität und ging auf die volkswirtschaftliche Bedeutung der Zuverlässigkeitsfahrten ein. Der Sportleiter Robinson erbat sich die Fahrt als ersten Versuch mit neuem Kontrollsystem und nahm die Preisverteilung vor. Herr Stadtrat Willeher überreichte den Teilnehmern die von der Stadt Hiersleben gestiftete Platte. Er schloß mit einer Preisrede.

Wenn man das Urteil über die Mitteldeutsche 14-Stundenfahrt kurz zusammenfassen will, so kann man nur sagen: gut vorbereitet, ohne Unfall verlaufen, große Beteiligung. Wie wir von Herrn Kupka hören, besteht die Aussicht, daß die Veranstaltung zu einer dauernden Einrichtung wird. Dr. 23.

Mehr Autobesitzer als Steuerzahler.

Ein Vergleich der amerikanischen Steuerstatistik mit den offiziellen Autoverzeichnissen ergibt, daß in den Vereinigten Staaten die Zahl der Autobesitzer diejenige der Steuerzahler um nicht weniger als acht Millionen übersteigt.

Motorradfußballspiel in Halle.

Polizei-Motorportklub Berlin gegen Polizei-Sportverein Halle. + Sternfahrt und Geschicklichkeitsprüfung.

Die Motorportabteilung im P.S.V. Halle (Saale) veranstaltet am 26. August 1928 eine Sternfahrt nach hier mit Geschicklichkeitswettbewerb und Motorradfußballspiel. Als Gegner tritt eine Mannschaft des Polizei-Motorportklubs Berlin auf.

Die Veranstaltung ist offen für Motorräder und Motorräder mit Seitenwagen. Startberechtigt ist jeder Motorradfahrer des P.S.V. oder D.M.G., ferner nicht angehörende Klubs und Einzelfahrer. Außer den gebührend geforderten Ausweispapieren sind keine weiteren Ausweise erforderlich.

Der Start kann beliebig erfolgen, jedoch muß die zurückgelegte Strecke mindestens 50 Kilometer betragen. Startort und Startzeit müssen gebührend bezeugt sein (Stempel). Mehrmaliges Besahren einer Strecke ist unzulässig. Führer oder Fahrzeugwechsel sind verboten, ebenso die Benutzung anderer Transportmittel. Gewertet wird nur die kürzeste Strecke vom Startort bis zum Ziel.

Jeder Fahrer erhält nach Eingang des Nennungsformulars eine Kontrollkarte ausgehändigt. Mit der Eintragung der Nennung muß ein Nenngeld von 4 Mark entrichtet werden, das an den Kassierer der Abteilung, Karl Stemet, Halle, Sandwöhrstr. 1, Tel. 25913, postfrei einzulösen ist.

Das Ziel befindet sich in Halle (Saale), Gartenhofstr. 'Geldpark'. Jeder Fahrer muß am 26. August bis 11 Uhr eingetroffen sein. Später eintreffende Fahrer werden nicht gemeldet. Schon am Sonntag, den 25. August eintreffende Fahrer können sich im Klublokal 'Zum Schützlein', Marienburger Straße, einfinden. Die Kontrollkarte ist am Sonntag beim Eintreffen sofort dem Zielführer zu übergeben. An den Haupteingangspunkten werden Posten aufgestellt, die eintreffende Fahrer nach der Zielfontrolle geleiten.

Es werden 7 Preise herausgegeben, und zwar: je einen 1. und 2. Preis für Solomotorenfahrer, je einen 1. und 2. Preis für Seitenwagenfahrer, und einen 1., 2. und 3. Preis für die Meistbeteiligung eines Klubs. Außerdem erhält aber noch jeder Teilnehmer eine wertvolle Platte. Gemeldet werden die meistbefahrenen Kilometer und für Klubs mal Fahreranzahl.

Die Verteilung der Preise findet endgültig durch ein aus drei Personen bestehendes Schiedsgericht statt. Es wird gemäß dem Grund der vorliegenden Unterlagen, ohne daß das Schiedsgericht an Beweisanträge oder Beweiserhebungen gebunden ist. Offensene Entscheidungen sind endgültig. Proteste gegen die Ausfertigung, Wertung usw. sind nicht statthaft.

Geschicklichkeitsfahren.

Ab 2 Uhr in der Polizei-Unterfahrt Hofplatz, Gartenbergstraße. Der Start erfolgt mit hellem Motorrad. Gewertet wird die niedrigste Punktzahl. Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los. Meinungsverschiedenheiten

regelt das Schiedsgericht. Offensene Entscheidungen sind bindend. Wiederholungen der Prüfung bei Nichtigkeiten an den einzelnen Hindernissen ist verboten. Es muß dann zum nächsten Hindernis gefahren werden.

Während der Fahrt dürfen die Füße den Boden nicht berühren. Jedes Verstoßen wird mit 10 Strafpunkten gewertet. Für Nichtnehmen eines Hindernisses werden 50 Strafpunkte verbucht. Verstoßen und Sachschaden geht zu Lasten des Fahrers. Den Anordnungen der Sportleitung ist unbedingt Folge zu leisten.

Art der Hindernisse.

1. Ueberfahren einer Wippe: Das Rad muß 3 Meter hinter der Wippe stehen, jeder weitere 1/2 Meter zählt 5 Strafpunkte; Abkommen vom Brett vor der Wippe, 10; Abkommen vom Brett hinter der Wippe, 5; Nichtbefahren 20.

2. Abnehmen 3 farbiger Ringe und Anhängen an gleiche Stangen: Nichtabnehmen der Ringe, 30 Strafpunkte; Verweilen bei den Ringen, 10; Nichtanhängen eines Ringes, 5.

3. Fahren am Karussell: 2 Runden, es ist freigelegt, rechts- oder links herum zu fahren; 1 Runde fahren, 5 Strafpunkte; keine Runde befahren, 10.

4. Klappenfahren: pro Umlaufen einer Klappe, 5 Strafpunkte.

5. Abnehmen eines Ballons und Einführen in einen verkehrt aufgehängten Korb: Stehenlassen der Ballons, 5 Strafpunkte; Nichtentfesseln des Ballons, 10; Verlieren, 20; Nichtfahren, 25.

6. Durchfahren einer Tonne: Stehenlassen der Maschine, 5 Strafpunkte; Umklappen in der Tonne, 10.

7. Reinen eines Wasserglases vom Tisch und aufsetzen auf einen anderen: Beim Aufsetzen des Wasserglases, 10 Strafpunkte; Nichtaufsetzen des Wasserglases, 5; Wasser verschütten, 5.

8. Fahren unter einer Dackel: Durch Gehen an einer Schnur einen Wasserimer zum Entleeren bringen: Stehenlassen der Maschine, 5 Strafpunkte; Nichtentfesseln der Maschine, 10; Nichtentleeren, 10; Nichtfahren, 20.

9. Käppi von der Erde aufsetzen: Stehenlassen der Maschine, 10 Strafpunkte; Nichtaufsetzen, 15.

10. 2 Durchfahren einer Kiste: Im Fahnenretter links durchfahren: Nichtbefahren, 20 Strafpunkte; eine Fahne umfahren, je 5.

11. Rangames Fahren auf vorgezeichneter Strecke: Aus der Bahn fahren, 5 Strafpunkte; mit Maschine stehenbleiben, 10. Gewertet wird die am längsten benötigte Zeit.

12. Wurfgeschossen: Stehenlassen der Maschine, 10 Strafpunkte; Vermissen der Dämme, 15; Nichtfahren der Wurflinie, 20.

13. Ballon abfesseln: Nichtfesseln des Ballons, 10 Strafpunkte; Anhalten der Maschine, 15; Nichtfahren, 20.

14. Fahren mit verbundenen Augen auf 15 Meter langer und 6 Meter breiter Strecke: Nichtfahren, 15 Strafpunkte; aus der Bahn fahren, 10; Nichtfahren, 5.

Die Geschicklichkeitswertung am selben Platze

Motorradfußballspiel zwischen Polizei-Motorklub, Berlin und P.S.V. Halle.

Die Mannschaft besteht aus 5 Fahrern (3 Stürmern und 2 Verteidigern). Jeder Spieler muß im Vorfeld das Tor verriegeln. Es darf nur von der Maschine aus gespielt werden. Der den Ball treibende Fahrer darf angegriffen werden, jedoch darf kein Fahrer 3 Meter vor letzter Maschine die Bahn verlassen. Die Regeln sind außerordentlich scharf und stellen an die Leistungsfähigkeit der einzelnen Fahrer die höchsten Anforderungen. Erste Bedingung ist völlige Vertrautheit mit der Maschine. Aber auch außerordentlich geschult und zu schnellstem Entschluß fähig, muß der Fahrer sein.

Der Polizei-Motorportklub, Berlin, ist der erste Klub, der diesen Sport in Deutschland eingeführt hat und bis heute ungeschlagen aus jedem Spiel hervorgeht. Auch die Abhaltung des hallischen P.S.V. wird durch ihre schon wochenlang im Training bestehende Mannschaft den Berlinern eine harte Nuß zu knaden geben.

Meisterschaftslauf für Motorräder.

Danhofer aus B.M.B. erzielt die beste Zeit.

Das Meldergebnis des in Wittenau ausgefahrenen 6. Meisterschaftslaufs war, in Sachsen ausgedrückt, gut, ungemindert aber ist die einzelnen Klaffen, ziemlich gering, so daß wenigstens der Sonnabend nicht sehr interessant verlief. In der 175-cm-Klasse starteten die Bekanntesten drei B.M.B.-Fahrer Friedrich, Geth und Michael. Geth ist war nach den bisherigen fünf Rängen der führende. Auch diesmal gelang es ihm, die Punktzahl zu erhöhen und einen ganz bemerkenswerten Stundenkilometerschnitt zu erzielen. Der beste unter den bisher mit 88,5 Stundenkilometern bestehenden Rekord auf 75,3 Stundenkilometern. Ebenso gelang es Geth in der 175-cm-Klasse zu verbessern. Bisher stand er auf 65,7 Stundenkilometer, freuzen konnte aber 75,5 Stundenkilometer herausfahren.

Sonntag morgen um 7 Uhr wurden die Motorräder mit Betrieben abgelassen. Nur wenige von den 17 konnten das Ziel postieren. Die beste Leistung vollbrachte Geth mit einem Stundenkilometerschnitt von 74,4 Kilometer. Der zweitbeste unter den bisher gemessenen starteten die Motorräder bis 350, bis 500 und über 500 cm, insgesamt 4 Teilnehmer. Nur zwölf von diesen konnten das Rennen beenden. Paul Köpfer auf B.M.B. übernahm die Führung und legte in beängstigendem Tempo durch die Kurven und die holprigen Geraden. Er wollte in wahrer sinniger Fahrt nicht nur das Rennen gewinnen, sondern auch die schnellste Zeit des Tages fahren. In der fünften Runde ließ er aber mit dem Motorrad liegen. Nur setzte sich Danhofer mit seiner B.M.B. an die Spitze und erreichte einen Stundenkilometerschnitt von 92,9 Kilometer. Als einziger seiner Klasse am Ziel Eintreffend, konnte er mit seiner schnellsten Zeit des Tages den Ehrenpreis des Meisterschaftslaufs gewinnen. In der Halbtierklasse lag der Kampf zwischen Stegmann auf D.M.B. und Gauthier auf B.M.B. Stundenlang lagen die beiden Teilnehmer nebeneinander, bis es Gauthier gelang, die Führung zu bekommen.

C. Tendeloff, Halle a. S. Merseburger Straße 147. Fernruf 231 00. 40 Jahre 1888-1928. Reparaturwerkstätten für Kraftfahrzeuge aller Fabrikate - Gegründet 1888. Zubehörliste und Berechnungen aller Art. Licht- u. Anlassen-Anlagen - Betriebsstoffe - Führerscheine für Kl. 1 u. 3 b.

MAX LINDIG HALLE a. S. Meckelstraße 23 - Fernruf 25499. BÜCHERREVISOR. Buchführung und Bücherrevision laufend im Abonnement - Abschlässe - Steuerbearbeitung.

August Mann Ankerstr. 3 Tel. 25833. Moderne Autogaragen im Zentrum der Stadt. 2 Minuten vom Markt.

Private Autofahrschule Moyer & Co. Pfälzerstraße 3 Telefon 249 84. Kraftwagen- u. Motorradausbildung.

Made in Germany. Sein einziger Fehler: Sozial ohne Tadel!! HORCH 8. HABERMANN & CO. Großgarage Berliner Str. 10-11 - Fernr. 23212.

Beste Sport- und Tourenmaschine. Geringste Anzahlung. Bequemste Wochen- oder Monatsraten! Generalvertretung: MOTOR-Fahrzeug Handels-Gesellschaft Barth & Co. Halle a. S., Henriettestr. 37. Telefon 283 55.

P. u. R. Krostewitz. Inhaber: Paul Krostewitz. Halle a. S., Rudolf-Haym-Str. 37. Fernsprecher 238 67. Indian-Verfretung. Reparaturwerkstatt. Benzin- und Oel-Depot.

Unentbehrlich für jeden Autoreisenden. Gute Kartenwerke. Schnell und zuverlässig orientiert sich der reisende Kraftfahrer nach dem Continental-Atlas von Deutschland in dem günstigsten Maßstab von 1:500 000. Dauerhaft gebunden nur 6.- M. Für den Kraftfahrer, der seine Reisen über die Grenzen Deutschlands ausdehnt, empfehlen wir den Continental-Atlas von Mitteleuropa Maßstab 1:1 000 000. Dauerh. geb. nur 6.- M. Ferner empfehlen wir unser reichhalt. Lager an Kartenwerken für Automobilsten u. Radfahrer. Versand nach außerhalb unter Portozuschlag und gegen Nachnahme. Bücherstuben der Saale-Ztg. (A.Z.) Rannischestr. 10. Tel. 249 46. Kleinschmidlen 9.

Robert Hauke Karosseriebau. Halle a. S., Martinstr. 3. Neuanfertigung und Reparaturen.

Auto-Scheiben. In jeder Stärke liefert sofort. Kern & Kreutzberg. Halle (S). Fernspr. 214 55. Jacobstr. 4.

Dampf- Vulkanisier- Anstalt Auto-Bereifung. sämtliche Betriebsstoffe. Max Kath. Königstraße 71-72. Fernruf 294 26, nach Geschäftslchluss 297 91.

Motorräder. 'Viktoria' 'Deutsche Triumph' 'Englische Triumph'. Paul Krause. Geilstraße 39. Ruf 232 42. Reparaturwerkstatt.

Offizielle: AEG-Mea. Reparatur- und Einbaustelle. Ersatzteillager. Automobili-Reparatur-Werkstatt mit modernsten Werkzeugmaschinen ausgerüstet. L. Eberwein u. Sohn. Inhaber: Franz Lehrmann u. Paul Müller. Halle a. S., Gr. Brauhausstr. 24-28. Tel. 283 33.

'Agrippina'. See-, Fluß- u. Landtransport-Versich. in Köln. Alle Spezialversicherungs-gesellsch. für Kraftfahrzeuge. Kasko-, Haftpflicht- und Unfall-Versicherung übernimmt mit sofortiger Verbindlichkeit. Bezirksdirektion Halle, Magdeburger Str. 32.

Die Internationale Alpenfahrt 1928.

Brennabor und Adler gehen in Belgien. Die Internationale Alpenfahrt 1928 hat die Preisverteilung im Pressing-Palast zu München ihren Abschluss gefunden.

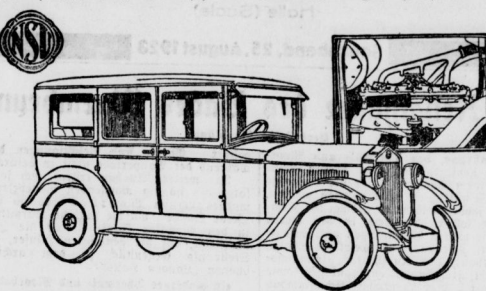
Die Preisverteilung: Es erhielten den internationalen Alpenpokal die folgenden Fabrikteams: 1. Adler Standard (Fahrer: Koch, Dewald, Gemen).

- 2. Brennabor (Fahrer: Nieblisch, Badusch, Scherzer); 3. D.M.R. (Fahrer: Morand, Gossani, Messerli); 4. Minerva (Fahrer: Roge, van Parys, Gouzon).

Umgehungsstraße in Bitterfeld. In Bitterfeld wird eine Umgehungsstraße gebaut, die den Zweck hat, den starken Ansturm in der Stadt auszugleichen.

Der neue NSU 6/30 PS Sechszylinder.

Es ist eigentlich nicht richtig, unter dieser Ueberschrift über den NSU-Sechszylinder zu berichten. Dadrück könnte beim Publikum die Meinung entstehen, es handle sich hier um eine für beliebige Neuschöpfung der NSU-Werke.



über eine Strecke von 400 Kilometern, wo die in Klasse 3 geklassierten 4 NSU-Sechszylinderwagen innerhalb 6 Minuten hintereinander als Sieger durchs Ziel gefahren sind.

einem großen Bogen nach links macht, wenn man von Berlin kommt also nach vor der Eisenbahnüberführung.

in dem zur Lieferung kommenden 630 PS enthalten, d. h. dieser Typ bekommt die auch heute in der Serie mit. Der dem Wagen vorzuziehende gute Ruf gründet sich demnach nicht auf das Kuriosum, daß er der erste deutsche Sechszylinder ist.

Neigung ein. Er bietet dem mutmaßlichen Käufer ein wirklich vitales Interesse, weil er nicht einer Modelandee dient, sondern in erster Linie für die Notwendigkeiten und Erfordernisse der deutschen Verkehrsverhältnisse konstruiert ist.

auspelt und unter Erbringung neuer Anforderungen die schnellsten Zeiten aller Weltwagenmaschinen gefahren.

erhält und unter Erbringung neuer Anforderungen die schnellsten Zeiten aller Weltwagenmaschinen gefahren.

Die hohe Qualitätsleistung der Deutschen Maschinen und insbesondere der berühmten Adler-Motorräder. Die diesige Generalvertretung der Adler-Motorräder liegt in den Händen der Firma Berner Meißel, Halle a. S., Preisgestaltung 1.

Die Abfahrtsarbeiten bei dem Unternehmen sind noch im Gange, doch wird voraussichtlich schon in aller nächster Zeit ein Ueberblick möglich sein.

Die englischen Motorräder. Nach der englischen Statistik wurden im Jahre 1927 insgesamt 52.805 Motorräder exportiert gegen 48.121 in 1926 und 46.042 in 1925.

Stroßenspernungen. Im Strafmaß. F = gesperrt für alle Fahrgänge. B = gesperrt für alle Personentransportwagen.

Stroßenspernungen. Im Strafmaß. F = gesperrt für alle Fahrgänge. B = gesperrt für alle Personentransportwagen.

Stroßenspernungen. Im Strafmaß. F = gesperrt für alle Fahrgänge. B = gesperrt für alle Personentransportwagen.

Autobereifungen für alle Kraftfahrzeuge. Continental - Excelsior - Dunlop. Gebr. Meye, Halle a. S., Merseburger Str. 106.

„LEY“ 2-to-Schnell-Lastwagen, „Citroën“ 1-to-Schnell-Lastwagen. Paul Hagemann Halle 3, Fernsprecher 21305.

Stoye & Ludwig, Halle a. S., Rathenauerstr. 43a. Reparaturen an Kraftfahrzeugen aller Art.

Schiff, A.J.S., Wenzel. Motorräder. Paul Hagemann jr., Ludwig-Wucherer-Str. 12, Fernsprecher 21742.

Windschutz-Scheiben, Karosserie - Scheiben. Alpers & Bohne, Glasschleiferei, Fernrat 21266 Halle a. S., Mittelstr. 2.

R-M-W, S. u. G. Motorräder! 200 cm - 5 PS - das stärkste steuer- und fahrerscheinfreie Motorrad.

Auto- u. Wagenausflererei! Neuanfertigungen und Reparaturen an Lederkarosserien. Otto Rennefahrt, Halle a. S., Königstraße 71 (2. Hof rechts).

Batterien, Auto-Anlasser, Lichtmaschinen. Alexander Naumann, Halle a. S., Königstr. 71-72, Telefon 21602.

Großhandlung für Kraftwagen- und Motorrad-Zubehör. Ernst Marius, Halle a. Saale, Gernerstraße 2.

J. Hofmann, Halle a. S., Deesener Straße 238. Die Rekordmaschine Modell 53 2 PS mit Orig. engl. Blackburne-Motor.

2 1/2 - 5 to Lastkraftwagen. Omnibusse und Spezialfahrzeuge. Heinrich Hündorf, Halle a. S., Taubenstr. 14, Telefon 23713.

Phantom Motorräder mit Original Jap. 175 cm steuer- und fahrerscheinfrei. Generalvertreter C. Patzschke, Halle a. S., Stelaweg 43, Tel. 24618.

„Württembergia“ Die Rekordmaschine Modell 53 2 PS mit Orig. engl. Blackburne-Motor. Württembergia A. G., Velten, Motorradwerke, Generalvertrieb und Fabriklager.

